# OBRIGHEIMER NACHRICHTEN

Donnerstag, 11. Januar 2024

1/2

Amtsblatt der Gemeinde Obrigheim mit Nachrichten aus den Ortsteilen

Foto: Gemeinde Obrigheim

## Öffnungszeiten Rathaus

## Informatives

Telefon Rathaus Zentrale 06261/646-0

**Öffnungszeiten des BürgerBüros**

| | |
|---|---|
| Montag | 8.00 – 12.15 Uhr |
| | und 14.00 – 17.00 Uhr |
| Dienstag | 8.00 – 12.15 Uhr |
| Mittwoch | 13.00 – 18.00 Uhr |
| Donnerstag | 8.00 – 12.15 Uhr |
| Freitag | 8.00 – 12.15 Uhr |

**Wichtige Rufnummern bei Störungen**

**Wasserversorgung**

| | |
|---|---|
| Zweckverband Mühlbachgruppe Bad Rappenau | 07264/917699 |

**Stromversorgung**

| | |
|---|---|
| kostenfreie 24-h-Hotline bei Stromstörungen | 0800/3629477 |
| Feuerwehr Notruf | 112 |
| Polizei Notruf | 110 |

Foto: GettyImages

## Öffentliche Gemeinderatssitzung

**am Donnerstag, 18.1.2024**
**um 19.00 Uhr**
**im Sitzungssaal des Rathauses**

Tagesordnung siehe Innenteil.

# Neujahrsempfang

## der Gemeinde Obrigheim

Ich möchte Sie ganz herzlich zu unserem traditionellen Neujahrsempfang am

**Freitag, 12. Januar 2024 um 19.00 Uhr**
**in die Aula der Realschule Obrigheim, Schubertstraße 2**

einladen.

An diesem musikalisch umrahmten Abend werden wir unser Jubiläumsjahr 2023 Revue passieren lassen, um uns noch einmal die vielen Feierlichkeiten so in Erinnerung zu bringen.

Selbstverständlich darf der Blick in die Zukunft nicht fehlen, mit einem kleinen Ausblick auf 2024 und den vor uns liegenden Herausforderungen und Aufgaben.

Die jährliche Ehrung verdienter Blutspender sowie die Ehrungen der Feuerwehr werden wir in diesem Rahmen vornehmen.

Im Anschluss an den offiziellen Teil findet ein Stehempfang statt.

Mit den besten Wünschen
für das Jahr 2024

**Achim Walter**, Bürgermeister

Foto: ThinkstockPhotos

# *Programm*

***für den Neujahrsempfang***
***am Freitag, 12. Januar 2024, 19.00 Uhr, in der Aula der Realschule Obrigheim***

| | |
|---|---|
| *Begrüßung* | Bürgermeister Achim Walter |
| *Musik* | „THE LÄNDÄGGS“ |
| *Grußworte* | Bundestagsabgeordnete Fr. Nina Warken<br>Erster Landesbeamter Dr. Björn-Christian Kleih |
| *Musik* | „THE LÄNDÄGGS“ |
| *Rückblick auf das Jahr 2023* | Bürgermeister Achim Walter |
| *Musik* | „THE LÄNDÄGGS“ |
| *Blutspenderehrung* | Bürgermeister Achim Walter |
| *Feuerwehrehrung* | Bürgermeister Achim Walter |
| *Musik* | „THE LÄNDÄGGS“ |
| *Ausblick auf das Jahr 2024* | Bürgermeister Achim Walter |
| *Schlusswort* | Bürgermeister Achim Walter |

*anschließend Stehempfang*
*mit begleitender Musik von „THE LÄNDÄGGS“*

# In den Ruhestand verabschiedet

Zum 31. Dezember 2023 hat nach über 25 Jahren Zugehörigkeit Herr Thomas Bangert die Gemeinde Obrigheim verlassen. Herr Bangert war während der gesamten Zeit mit seinen Kollegen als Forstwirt für den gemeindlichen Forstbetrieb mit ca. 550 ha Waldfläche zuständig. Kurz nach seinem Dienstbeginn am 1. Juli 1995 bei der Gemeindeverwaltung wurde Herr Bangert bereits ein halbes Jahr später zum Vorarbeiter bestellt. Neben seiner originären Tätigkeit als Forstwirt engagierte er sich fast zwei Jahrzehnte als Personalrat in der Gemeinde. Als Wertschätzung haben sich seine Kollegen aus dem Forstbetrieb einen besonderen Dank ausgedacht, nämlich die Benennung eines kurzen, gemeindlichen Waldweges nach seinem Namen – der „Bangert-Weg". Selbstverständlich wünscht ebenfalls die gesamte Gemeindeverwaltung Herrn Bangert für seinen weiteren Lebensabschnitt alles Gute und vor allem Gesundheit.

Foto: Gemeinde

# Sternsinger zu Besuch im Rathaus

Foto: Gemeinde

Gleich zu Beginn des neuen Jahres zogen die Sternsinger wieder von Haus zu Haus, um über den Eingangstüren die Markierung 20*C+M+B*24 anzubringen und Geld zur Unterstützung von Kindern in armen Ländern zu sammeln. Der Segenswunsch, der an den Türen angebracht wird, steht nicht wie viele vielleicht meinen für die von den Kindern dargestellten Heiligen Drei Könige, Caspar, Melchior und Balthasar, sondern für den Wunsch „Christus mansionem benedicat", was so viel heißt wie „Christus segne dieses Haus".
Ein Zwischenstopp führte die Sternsinger – wie alljährlich – in das Rathaus Obrigheim, wo sie mit ihren Betreuern von Bürgermeister Walter und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung herzlichst empfangen und begrüßt wurden. Nachdem die Sternsinger ihren Segen für das Jahr 2024 an den Herrn des Hauses, Herrn Bürgermeister Walter, übergaben, wurde deren Sparbüchse befüllt. Zudem gab es für die Kinder und Betreuer Süßigkeiten bzw. kleine Geschenke.

# Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

## Gemeinderatssitzung am 18.1.2024

Es findet eine Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, 18.1.2024 um 19.00 Uhr statt.
Tagungsort: Sitzungssaal im Rathaus, Hauptstraße 7, 74847 Obrigheim
Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

**Tagesordnung**
**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Fragen aus dem Kreise der Zuhörer
3. Bauanträge
   3.1 Erneuerung der Treppenanlage sowie Anlagen eines Pkw-Stellplatzes mit Betonstützwänden
4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Obrigheim für das Haushaltsjahr 2024
5. Finanzplanung für die Jahre 2023 bis 2027
6. Wechsel des zu betreuenden Ingenieurbüros für die Durchführung des VgV-Verfahrens zur Erlangung der Architekturleistungen für die geplante Erweiterung der Gemeinschaftsschule Obrigheim
7. Bekanntgaben und Anfragen

Im Anschluss an die öffentliche Gemeinderatssitzung findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Die Verwaltungsvorlagen für die öffentliche Sitzung können ab Mittwoch, 10.1.2024 nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter 06261/646-16 eingesehen werden.

gez. **Achim Walter**, Bürgermeister

## Altpapiersammlung in der Gesamtgemeinde

Die **Kolpingfamilie Asbach** führt **am Samstag, 13. Januar 2024** eine **Altpapiersammlung** in Obrigheim, Asbach und Mörtelstein durch. Gesammelt werden Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Telefonbücher und Kartonagen.
Bitte stellen Sie das Altpapier frühzeitig bereit und denken Sie daran, das Altpapier zu verschnüren. Sie erleichtern den Helfern damit die Arbeit. Jede Straße wird nur einmal durchfahren.

## Drückjagd erfordert Waldsperrung

Anlässlich einer revierübergreifender Drückjagd zur Bekämpfung der afrikanischen Schweinepest wird der Gemeinschaftswald von Helmstatt – von Berlichingen zwischen Daudenzell und Helmstadt am Samstag, 20.1.2024 von 7.00 bis 16.00 Uhr voll gesperrt.

## Christbaumsammelaktion

Auch in diesem Jahr wird von den Jugendfeuerwehren Obrigheim und Mörtelstein sowie der Kolpingsfamilie Asbach eine Christbaumsammelaktion durchgeführt.
Die Aktion findet in Obrigheim und Mörtelstein am **Samstag, 13. Januar 2024** und im Ortsteil Asbach **am Samstag, 20. Januar 2024** statt.

## Wegfall des Kinderreisepasses zum 1.1.2024

Ab dem 1.1.2024 ist es nicht mehr möglich einen Kinderreisepass sowie Verlängerungen/Aktualisierungen zu beantragen.
Kinderreisepässe, die bis zum Jahresende 2023 ausgestellt wurden, behalten weiterhin ihre Gültigkeit.
**Welche Ausweisdokumente kann ich für mein Kind mit deutscher Staatsangehörigkeit ausstellen lassen und was ist dabei zu beachten?**
Für Kinder ab Geburt ist es dann nur noch möglich, einen Personalausweis (Lieferzeit ca. 2 – 3 Wochen) und/oder einen elektronischen Reisepass (Lieferzeit ca. 4 – 5 Wochen) zu beantragen.
Die Laufzeit beträgt bei Personen unter 24 Jahren bei beiden Dokumenten jeweils maximal sechs Jahre, vorausgesetzt die Person ist anhand des Lichtbildes zweifelsfrei erkennbar. Sollte z. B. ein Baby nach ein oder zwei Jahren auf dem vorhandenen Lichtbild nicht mehr zweifelsfrei erkennbar sein, ist das Dokument auch früher ungültig.
Bei der Beantragung aller Ausweise/Pässe müssen die Kinder immer mit anwesend sein und die Zustimmung beider Elternteile ist erforderlich.
Die Gebühr für einen Personalausweis für Personen unter 24 Jahren belaufen sich auf 22,80 Euro, ein Reisepass für unter 24-Jährige kostet 37,50 Euro.
Für weitere Fragen steht Ihnen das Bürgerbüro unter der Telefonnummer 06261/64650 gerne zur Verfügung.

## Veranstaltungskalender 2024 der Gemeinde Obrigheim

**Berichtigung der Termine Januar 2024 laut Veranstaltungskalender:**

| Datum | Veranstaltung | Veranstalter | Ort |
|---|---|---|---|
| 12.1. | Neujahrsempfang | Gemeinde Obrigheim | Aula Realschule |
| 13.1. | Altpapiersammlung Gesamtgemeinde | Kolpingfamilie Asbach | Gesamtgemeinde |
| 13.1. | Gewichtheben | SV Obrigheim | Neckarhalle |
| 20.1. | Christbaum-sammelaktion | Kolpingfamilie Asbach | Asbach |
| 23.1. | Jahreshaupt-versammlung | Ev. Kirchen-chor Asbach | Proberaum Asbach |
| 27.1.– 28.1. | Jugendfußball | SV Obrigheim | Neckarhalle |

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie direkt beim jeweiligen Verein. Danke

## Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 21.9.2023

Die Tagesordnung wurde unter TOP 1 eröffnet. Unter dem Tagesordnungspunkt 2 wurden verschiedene Fragen aus dem Kreis der Zuhörer gestellt und beantwortet.
Beim Tagesordnungspunkt 3 wurden sechs Bauanträge behandelt.

**4. Verlängerung des Betriebsführungsvertrags für die Straßenbeleuchtung – Auftragsvergabe an die Netze BW**
Die Gemeinde Obrigheim hat die Betriebsführung für das Straßenbeleuchtungsnetz derzeit an die Netze BW GmbH vergeben. Da der aktuelle Betriebsführungsvertrag ausgelaufen ist muss der Betriebsführungsvertrag mit der Netze BW GmbH verlängert werden. Mit dem Betriebsführungsvertrag werden alle Pflichten im Zusammenhang mit der Straßenbeleuchtung und deren Instandhaltung weiterhin an die Netze BW GmbH übertragen. Der neue Betriebsführungsvertrag läuft bis zum 31.7.2025.
Im Rahmen der Gemeinderatssitzung werde Herr Blaschek von der Netze BW GmbH Fragen zum Betriebsführungsvertrag beantworten.
Bürgermeister Walter und Bauamtsleiterin Stelter begrüßen den für diesen TOP erschienenen Gast, Herrn Blaschek. Für Rückfragen stünde dieser dem Gemeinderat zur Verfügung.
Gemeinderat Schiller möchte von Herrn Blaschek wissen, wer für die Kosten während der Garantiezeit beim Austausch der Leuchtmittel aufkomme. Dies wurde von Herrn Blaschek ausführlich erklärt. Bauamtsleiterin Stelter fügt hinzu, dass die Gemeinde sich die Kosten im Garantiefall ersetzen lassen werde.
Gemeinderat Lukas fragt an, was das Jahresentgelt für diesen Vertrag von ca. 27.000 Euro alles beinhalte. Herr Blaschek führt aus, dass darin alle 4 Wochen eine mindestens 1 – 2 Tage Reparaturfahrt beinhaltet sei, bei der 2 Monteure mit einem Steiger unterwegs seien. Des Weiteren ist die Erstsicherung eines Kabelschadens sowie die Netzstörung abgedeckt. Es handle sich hier sozusagen um ein „Rundum-sorglos-Paket“. Die „Schadensverfolgung“ sei jedoch nicht mehr Bestandteil des Vertrages, d.h. bei mutwilliger Beschädigung von Straßenbeleuchtungseinrichtungen muss die Gemeinde direkt mit dem Verursacher abrechnen, was zuvor noch zwischen der Netze BW und dem Verursacher möglich war. Die Polizei informiere nicht mehr die Netze BW über den jeweiligen Verursacher.
**Beschluss**
Der Gemeinderat beauftragt die Netze BW GmbH mit der Betriebsführung in der Straßenbeleuchtung gemäß Betriebsführungsvertrag vom 18.5.2022.
**Abstimmungsergebnis**

| Jastimmen | Neinstimmen | Enthaltungen |
|---|---|---|
| 17 | 0 | 0 |

**5. Modernisierung der Straßenbeleuchtung entlang der Hauptstraße – Auftragsvergabe an die Netze BW**
Die Straßenbeleuchtung entlang der Hauptstraße in Obrigheim ist in die Jahre gekommen und bedarf deshalb einer Modernisierung. Im Rahmen der Modernisierung sollen Masten ausgewechselt werden. Weiterhin sollen neue Straßenlampen installiert werden, um ein optimales Beleuchtungsergebnis zu erhalten.
Herr Blaschek von der Netze BW war in der Gemeinderatssitzung anwesend und erläutert den Umfang der Modernisierungsarbeiten an der Straßenbeleuchtung.
Bürgermeister Walter erkärte kurz, dass auf der Hochzone die weißen und entlang der Hauptstraße die grünen Straßenbeleuchtungsmasten stehen. Die weißen Leuchten haben den Nachteil, dass diese auf der Hochzonen stehen bzw. verankert seien. Diese würden zwar ersetzt werden, jedoch nicht am ursprünglichen Standort, sondern unten in der Tiefzone. Grund hierfür sei die problematische Erreichbarkeit der Verkabelung auf der Hochzone sowie die sich im Privateigentum befindlichen Schaltschränke. Durch die anvisierte neue Beleuchtung soll dies vermieden werden.
Gemeinderat Lukas fragt nach dem Verhältnis der Investitionskosten zu den Energieeinsparungen. Herr Blaschek antwortet, das diese Maßnahme zu ca. 65 bis 80 % Energieeinsparungen führen werde, womit der Engergiesparverordnung Rechnung getragen werde. Gemeinderat Streib fragt nach der Anzahl der Leuchten in Hauptstraße. Laut dem Bürgermeister Walter und der Bauamtsleiterin Stelter werden 15 Masten ersetzt durch doppelte Leuchtmittel und 17 Masten fallen weg. Des Weiteren erkundigt sich Gemeinderat Schiller nach der Optik der neuen Beleuchtung, weil diese wesentlich für das Ortsbild sei. Bauamtsleiterin sagt zu, Bilder der neuen Beleuchtung an den Gemeinderat zu senden.
Zum Abschluss fragt Steffen Hinninger nach der LUX-Zahl und dem Beleuchtungsradius. Der öffentliche Bereich, inklusive des Gehwegs, muss ausgeleuchtet sein, da dies gesetzlich vorgeschrieben sei, so Herr Blaschek. Die Beleuchtung der Hauptstraße werde mit 5 oder 6 LUX heller sein, als in anderen Anwohnerstraßen.
**Beschluss**
Der Gemeinderat beauftragt die Netze BW GmbH mit der Modernisierung der Straßenbeleuchtung entlang der Hauptstraße in Obrigheim zum Angebotspreis in Höhe von 60.484,56 € netto.

**Abstimmungsergebnis**

| Jastimmen | Neinstimmen | Enthaltungen |
|---|---|---|
| 14 | 0 | 3 |

**6. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Rahmen des Jahresabschlusses 2022 und Abgrenzung zum Haushaltsjahr 2023**

Jährlich kommt es im Rahmen des Jahresabschlusses und schließlich auch in der Abgrenzung zum neuen Haushaltsjahr zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben.
Grundsätzlich sind Rechnungen dem Datum der Leistungserbringung, bei Baumaßnahmen dem Datum der tatsächlichen Inbetriebnahme zuzuordnen. Nach § 95b GemO ist der Jahresabschluss innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen. Demzufolge können Rechnungen bis spätestens 30.6. eines Jahres in Vorjahr gebucht werden.
Gerade bei Baurechnungen reicht diese Zeit gelegentlich nicht aus und Buchungen müssen teils im Folgejahr geleistet werden, für die zunächst keine Mittel (mehr) vorgesehen sind.
Darüber hinaus kann durch die Einbringung des Haushaltes bereits im Dezember teils nicht mehr reagiert werden, wenn sich abzeichnet, dass Maßnahmen erst im Folgejahr abgeschlossen werden.
Zudem kommt es gelegentlich, hauptsächlich bei Straßen und Kanalsanierungen im Nachgang zur Einschätzung, dass die Maßnahme richtigerweise im Finanz- oder Ergebnishaushalt zu buchen ist, obwohl die Haushaltsmittel im jeweils anderen veranschlagt waren.
Abschließend gibt es immer wieder laufende Verträge, welche zu schwankenden oder kaum planbaren Ansätzen führen.
Auf diese Überschreitungen hat die Gemeinde im Vorfeld keinen Einfluss.
Im Einzelnen kam es so zu folgenden Abweichungen in den Haushaltsjahren:
2022:
Aufwendungen für sonstige Geschäftsausgaben der Personalbedarfsdeckung +9.523,61 €, Ansatz 1.500,– €
Aufwendungen für die Gebäudeunterhaltung des Kindergartens in der Langenrainstraße +65.932,56, Ansatz 1.000,– €
Aufwendungen für die Gebäudeunterhaltung des Bauhofs +8.185,58 €, Ansatz 5.000,– €
Aufwendungen für Erstattungen an übrige Bereiche für die Feuerwehr +6.384,88 €, Ansatz 10.000,– €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen beim Gerätehaus Obrigheim +10.388,34 €, Ansatz 0,– €
Aufwendungen für den Betrieb der Mensa +29.240,– €, Ansatz 50.000,– €
Aufwendungen für die Gebäudeunterhaltung der GMS +9.910,68 €, Ansatz 20.000,– €
Aufwendungen für den Betrieb des kath. Kindergartens +32.522,42 €, Ansatz 697.000,– €
Aufwendungen für den Betrieb des ev. Kindergartens Asbach +23.749,18 €, Ansatz 245.000,– €
Aufwendungen für den Betrieb des Bauernhofkindergartens +62.648,35 €, Ansatz 0,– €
Aufwendungen für Steuerausgaben der Beteiligungen im Elektrizitätsbereich +26.617,42 €, Ansatz 5.000,– €
Aufwendungen für Dienstleistungen im Abwasserbereich +65.306,36 €, Ansatz 45.000,– €
Aufwendungen für die Zuweisungen an die Abwasserzweckverbände +26.640,98 €, Ansatz 385.000,– €
Aufwendungen für die Märkte in Obrigheim +5.981,60 €, Ansatz 11.000,– €
Auszahlungen für die Erweiterung des Kindergartens in der Langenrainstraße +363.298,04 €, Ansatz 500.000,– €
Auszahlungen an den AZV Schwarzbachtal +9.727,09 €, Ansatz 0,– €
Im vergangenen Jahr waren insgesamt 5 Stellen, darunter zwei Amtsleiterstellen zu besetzen, sodass die geplanten Mittel nicht ausreichten.
Die Kosten im Bereich des Kindergartens in der Langenrainstraße stehen in unmittelbaren Zusammenhang mit dem Wasserschaden.
Unter anderem durch mehrere längere Schulungen von Feuerwehrangehörigen und den damit einhergehenden Lohnausfällen genügten die vorgesehenen Mittel nicht (Erstattungen übriger Bereich).
Durch die Ausweitung der Mensazeiten stiegen auch die Ausgaben an den Dienstleister.
Durch gestiegene Löhne reichten die vorgesehenen Mittel für den kath. Kindergarten und den ev. Kindergarten Asbach nicht aus.
Der Haushaltsplan enthielt keinen Ansatz für den Betrieb des Bauernhofkindergartens. Zu beachten ist jedoch, dass die endgültige Abrechnung erst im Jahr 2023 erfolgte. Die Erstattung zu viel gezahlter Abschläge reduziert die Kosten in 2023.
Bedingt durch hohe Gewinnausschüttungen der Beteiligungen im Energiesektor hat die Gemeinde Obrigheim höhere Steuern zu zahlen.
Bereits im Jahr 2017 beauftragte die Gemeinde Obrigheim die Erstellung eines Gesamtentwässerungsplanes. Durch diverse Veränderungen im Kanalnetz und den maßgeblichen Parametern erfolgte die Endabrechnung der Leistung erst 2022.
Der Abwasserzweckverband Schwarzbachtal erstellte im Jahr 2022 erst die Abschlüsse 2020 und 2021. Die Defizite der Jahre forderte er entsprechend nach.
Das größere Programm des Jubiläums-Kiliansmarktes bedingte höhere Kosten.
Viele Mittelabflüsse für die Erweiterung und Sanierung des Kindergartens wurden erst in 2022 abgerufen.
2023:
Aufwendungen für die Gebäudeunterhaltung des Kindergartens in der Langenrainstraße +5.927,53 €, Ansatz 1.500,– €
Aufwendungen für die Gebäudeunterhaltung des Gerätehauses Obrigheim +31.033,04 €, Ansatz 2.500,– €
Die abschließenden Arbeiten und Rechnungsstellung für die Renovierung des Kindergartens in der Langenrainstraße dauerten bis in das Jahr 2023 hinein an. In 2023 gingen dann allerdings auch die Erstattungen der Versicherung ein.
Die im vergangenen Jahr beauftragten Maßnahmen im Rahmen der Einführung des Digitalpaktes begannen erst zum Jahreswechsel und wurden erst 2023 abgeschlossen. In der Planung ging man noch davon aus, dass die Leistung noch in 2022 erfolgt.
Nach ausführlicher Erläuterung durch Rechnungsamtsleiter Sienholz, gab es nur eine Nachfrage von Gemeinderat Mütz, nämlich auf welchen Kindergarten sich die Aufwendungen in Höhe von ca. 65.932,56 € in der Langenrainstraße beziehen. Hierzu gibt Rechnungsamtsleiter Sienholz an, dass es sich um das gemeindeeigene Kindergartengebäude in der Langenrainstraße handle.

**Beschluss**

Der Gemeinderat stimmt den in der Vorlage genannten über- und außerplanmäßigen Haushaltsmitteln entsprechend zu.

**Abstimmungsergebnis**

| Jastimmen | Neinstimmen | Enthaltungen |
|---|---|---|
| 15 | 0 | 0 |

Bei der Abstimmung waren Gemeinderat Spohrer und Gemeinderat Schäfer außerhalb des Sitzungssaales.

**7. Feststellung des Jahresabschlusses 2022**

Die Fraktionsvorsitzenden nehmen vor Beschlussfassung jeweils Stellung zu der Feststellung des Jahresabschluss 2022. Die wörtliche Stellungnahme von Gemeinderat Spohrer der Freien Wähler, von Gemeinderat Lukas der CDU/Bürgerliste und von Gemeinderat Schäfer der SPD ist dem Protokoll jeweils als Anlage beigefügt.

**Beschluss**

Aufgrund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat die folgende Ergebnisse des Jahresabschlusses 2022 und gemäß den §§ 49 Abs. 3 Satz 4 i.V.m. 2 Abs. 1 Nr. 25 bis 35 GemHVO die Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen entsprechend der Anlage zur Vorlage 101/2023 fest:

| | | EUR |
|---|---|---|
| **1.** | **Ergebnisrechnung** | |
| 1.1 | Summe der ordentlichen Erträge | 13.747.158,81 |
| 1.2 | Summe der ordentlichen Aufwendungen | 14.989.889,23 |
| 1.3 | **Ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2) | -1.242.730,42 |
| 1.4 | Außerordentliche Erträge | 144.409,94 |
| 1.5 | Außerordentliche Aufwendungen | 139.446,96 |

| | | |
|---|---|---|
| 1.6 | **Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5) | 4.962,98 |
| 1.7 | **Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6) | -1.237.767,44 |
| **2.** | **Finanzrechnung** | |
| 2.1 | Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 13.197.535,59 |
| 2.2 | Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 13.277.581,04 |
| 2.3 | **Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung** (Saldo aus 2.1 und 2.2) | -80.045,45 |
| 2.4 | Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 382.717,11 |
| 2.5 | Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.715.108,30 |
| 2.6 | **Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5) | -2.332.391,19 |
| 2.7 | **Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6) | -2.412.436,64 |
| 2.8 | Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | 0,00 |
| 2.9 | Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | 0,00 |
| 2.10 | **Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9) | 0,00 |
| 2.11 | **Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.7 und 2.10) | -2.412.436,64 |
| 2.12 | Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen | 1.604.074,82 |
| 2.13 | **Anfangsbestand an Zahlungsmitteln** | 2.085.758,56 |
| 2.14 | **Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln** (Saldo aus 2.11 und 2.12) | -808.361,82 |
| 2.15 | **Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.13 und 2.14) | 1.277.396,74 |
| **3.** | **Bilanz** | |
| 3.1 | Immaterielles Vermögen | 20.463,65 |
| 3.2 | Sachvermögen | 44.370.611,51 |
| 3.3 | Finanzvermögen | 35.138.200,66 |
| 3.4 | Abgrenzungsposten | 405.685,33 |
| 3.5 | Nettoposition | 0,00 |
| 3.6 | **Gesamtbetrag auf der Aktivseite** (Summe aus 3.1 bis 3.5) | 79.934.961,15 |
| 3.7 | Basiskapital | 63.594.204,11 |
| 3.8 | Rücklagen | 5.201.862,42 |
| 3.9 | Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses | 0,00 |
| 3.10 | Sonderposten | 9.499.183,00 |
| 3.11 | Rückstellungen | 314.263,00 |
| 3.12 | Verbindlichkeiten | 830.386,44 |
| 3.13 | Passive Rechnungsabgrenzungsposten | 495.062,18 |
| 3.14 | **Gesamtbetrag auf der Passivseite** (Summe aus 3.7 bis 3.13) | 79.934.961,15 |

**Abstimmungsergebnis**

| Jastimmen | Neinstimmen | Enthaltungen |
|---|---|---|
| 17 | 0 | 0 |

**8. Bericht zur Haushaltslage der Gemeinde Obrigheim im Haushaltsjahr 2023**

Rechnungsamtsleiter Sienholz stellt ausführlich den Bericht zur Haushaltslage der Gemeinde Obrigheim 2023 dar, der als Anlage dem Protokoll beigefügt ist.

Bürgermeister Walter dankt Rechnungsamtsleiter Sienholz und seinen Mitarbeitern für die geleistete Arbeit, da es immer wieder eine Herausforderung sei, alle Unterlagen des Haushaltes zusammenzustellen. Er dankt auch den Vereinen, der Feuerwehr und den Kirchen für ihren Beitrag zum Leben in der Gemeinde Obrigheim.

**9. Forderungen der Arbeitsgemeinschaft der Standortgemeinden mit kerntechnischen Anlagen (ASKETA) und der Gemeinde Obrigheim an Behörden und verantwortlichen Gremien**

Im Juni dieses Jahres fand in Philippsburg die Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft der Standortgemeinden mit kerntechnischen Anlagen (ASKETA) statt. Zum Ende der Tagung wurden von den Mitgliedern Forderungen formuliert, die an nachfolgende Behörden und Gremien gesandt werden:

- BMUV (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz: Frau Ministerin Steffi Lemke (Berlin) und Herrn Ministerialdirigent Gerrit Niehaus, Robert Schumann-Platz 3, 53175 Bonn
- BASE (Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung): Herr Präsident Wolfram König, Wegeleystr. 8, 10623 Berlin
- BGE (Bundesgesellschaft für Endlagerung): Dr. Thomas Lautsch, Eschenstr. 55, 31224 Peine
- BGZ (Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH): Frau Vorstandvorsitzende Bettina Hesse, Frohnhauser Str. 67, 45127 Essen

Zudem möchte die Gemeinde Obrigheim in ihrer Eigenschaft als Standortgemeinde ein Schreiben gleichen Inhalts an vorgenannte Behörden und Gremien senden.
Veröffentlichungen zum ASKETA-Treffen finden Sie unter:
https://bgz.de/2023/06/22/buergmeisterinnen-der-deutschen-zwischenlagerstandorte-tagenin-philippsburg/
https://www.base.bund.de/SharedDocs/Kurzmeldungen/BASE/DE/2023/asketajahrestagung.html Finanzielle /
Gemeinderat Lukas ist überrascht, dass es noch Umweltverträglichkeitsprüfungen mit Öffentlichkeitsbeteiligung bei dem Änderungsgenehmigungsverfahren zur Aufnahme der Castoren und vertraglich zurückzuführenden Reststoffen aus der Wiederverwertungszelle gebe. Seiner Auffassung nach sei dies ein unnötiger bürokratischer Aufwand („Papiermacherei"), der den Steuerzahler Geld koste. Dem Grundtenor des Anschreibens von der ASKETA würde Gemeinderat Lukas zustimmen.

**Beschluss**

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Anschreiben der ASKETA an die vorgenannten Behörden und Gremien und stimmt der Versendung der Schreiben als Standortgemeinde gleichen Inhalts an diese Behörden und Gremien zu.

**Abstimmungsergebnis**

| Jastimmen | Neinstimmen | Enthaltungen |
|---|---|---|
| 17 | 0 | 0 |

Das ausführliche Protokoll kann im Hauptamt (Zimmer 211) im Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

**– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –**

## Impressum

**Herausgeber:**
Gemeinde Obrigheim, Hauptstraße 7
74847 Obrigheim, Tel. 06261 6460
Internet: www.obrigheim.de
E-Mail: info@obrigheim.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:**
Bürgermeister Achim Walter oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:**
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

**Druck und Verlag:**
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

**Anzeigenberatung:**
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

**Zuständig für die Zustellung:**
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

**Bezugspreis:** halbjährlich 24,05 € inkl. Zustellung.

**Bildnachweise:**
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

# Schul- und Gemeindebücherei

## Schul- und Gemeindebücherei Obrigheim

**Schubertstraße 2, Tel. 06261/6750720**
**Neue Öffnungszeiten ab 2024**

Montag: 10.00 bis **12.00 Uhr** und von **13.00 bis 16.00** Uhr
Dienstag: 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 bis **12.00 Uhr**
Donnerstag: 10.00 bis **17.00 Uhr**

# Bekanntmachungen anderer Behörden

## IHK StarterCenter

**Termine im Januar 2024**
Das StarterCenter der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar lädt Gründer und Unternehmensnachfolger zu folgendem Termin ein:
- Basisinformation Existenzgründung zum grundsätzlichen Überblick am 18. Januar 2024 in Adelsheim, Stadtverwaltung (Anmeldung unter www.ihk.de/rhein-neckar/basisinfo-nok erforderlich).

Weitere Termine im IHK StarterCenter vor Ort in Mosbach sind:
- Rechtssprechstunde: 19. Januar 2024 (Anmeldeschluss: 12. Januar 2024)
- Steuersprechstunde: 24. Januar 2024 (Anmeldeschluss: 17. Januar 2024)
- Seniorexperten unterstützen mit ihrem langjährigen Know-how: 15. Januar 2024

(zusammen mit den „Senioren der Wirtschaft“, Anmeldeschluss: 10. Januar 2024)
- Betriebswirtschaftliche Beratung zu Themen wie Businessplan und Konzept: 17. Januar 2024 (Anmeldeschluss: 11. Januar 2024)
- Finanzierungssprechtag für Gründungen, Übernahmen und Projekte am 18. Januar 2024 (zusammen mit der L-Bank und der Bürgschaftsbank, Anmeldeschluss: 11. Januar 2024)

Eine Anmeldung zu diesen kostenfreien Veranstaltungen ist erforderlich. Anmeldung unter 06261/9249-0 oder www.ihk.de/rhein-neckar/sprechstunden-startercenter.

## Glasfaserausbau im Neckar-Odenwald-Kreis: weitere Orte am Licht

**Pressemitteilung vom 11. Dezember 2023**
- **Mehrere Gemeinden gehen noch vor Weihnachten ans Licht**
- **BBV informiert: Netzabschlussgeräte (ONTs) müssen an Strom angeschlossen werden**

Im Oktober feierte die BBV gemeinsam mit Vertretern des Neckar-Odenwald-Kreises die 50/50-Feier: Zum 50. Geburtstag des Landkreises wurden 50 Prozent der infrastrukturellen Bauleistungen für das Breitbandnetz im Neckar-Odenwald-Kreis erbracht. Inzwischen ist die Arbeit an der Infrastruktur weitergegangen. In Limbach und seinen Ortsteilen sind die Arbeiten zu ca. 95 Prozent abgeschlossen. Die Kunden sind nahezu überall inzwischen online. In Limbach-Balsbach, Limbach-Wagenschwend und Limbach-Heidersbach sind die Arbeiten abgeschlossen einschließlich der Abnahme durch die Gemeinde. Lediglich in Scheringen wird noch gebaut. Auch dort werden die Bauarbeiten noch in diesem Jahr abgeschlossen.
In Buchen wurde die Arbeit in mehreren Stadtteilen abgeschlossen, darunter Hettingen, Hollerbach, Oberneudorf, Unterneudorf, Einbach und Waldhausen. Diese Orte sind bereits auch „am Licht“, d.h. hier kann das gigabitschnelle Internet auf Glasfaserbasis von den Kunden jetzt genutzt werden. Vereinzelt stehen noch die Abnahmen durch die Stadt aus. Dies wird voraussichtlich in den nächsten zwei Wochen erfolgen. In Stützenhardt, Götzingen, Eberstadt, Hettigenbeuren wird derzeit noch gearbeitet. Die Fertigstellung dort wird 2024 erfolgen.
Auch in Zwingenberg-Lindach ist der Ausbau weit fortgeschritten. Dort ist der Tiefbau abgeschlossen, die Kunden sind am Licht und die Abnahme durch die Gemeinde ist erfolgt. Dies gilt auch für den Kernort von Binau. In Binau-Siedlung (Bahnhof) sind die Arbeiten noch nicht abgeschlossen. „Hier hatten wir es mit einer besonderen Herausforderung zu tun, weil die Kampfmittelsuche mehr Zeit beansprucht hat, als ursprünglich geplant“, erläutert Baukoordinatorin Marta Klawe.
In Neckargerach werden die Haushalte sukzessive angeschlossen. Die Installationsarbeiten sind bei rund 60 Prozent der Kunden abgeschlossen und ein Netzabschlussgerät, ein sogenanntes ONT, ist vorhanden. Voraussichtlich ab dem 10. Dezember können diese Haushalte dann sukzessive angeschlossen werden. Dazu muss das ONT an den Strom angeschlossen werden, damit der Anschluss aktiviert werden kann. Darauf weist die BBV hin. Das Gerät befindet sich in der Regel im Keller. Wenn zwei grüne Lampen (die für den Stromanschluss und die mittlere) konstant leuchten, ist alles in Ordnung. Der ONT meldet dann den Anschluss an die Zentrale der BBV und ist damit geprüft und funktionsfähig. Ist diese Aktivierung erfolgt, erhält der Kunde von der BBV eine E-Mail, die ihn informiert, wenn der Anschluss bereit ist. Der Stromverbrauch des angeschlossenen ONTs liegt bei ca. sechs Watt, das entspricht dem Verbrauch einer LED-Lampe.
In Obrigheim wurden die Tiefbauarbeiten im Ortsteil Asbach fertiggestellt. Auch die Kunden wurden inzwischen angeschlossen und können nun gigabitschnell surfen. Weit fortgeschritten sind die Arbeiten auch in Aglasterhausen. Der Ortsteil Michelbach ist seit dem ersten Dezember am Licht.
Die Verzögerungen und Schwierigkeiten beim Ausbau in Aglasterhausen waren im Oktober Thema einer Gemeinderatssitzung, bei der Arno Maruszczyk, zuständiger Leiter Kommunale Betreuung der BBV, die Lösung der Aufgaben zusagte. Zum aktuellen Stand erläutert Maruszcyk: „Wie zugesagt sind mittlerweile nahezu alle ausstehenden Probleme behoben. Jetzt werden die Vorbereitungen für den Ausbau in Breitenbronn getroffen.“
Auch Thomas Ludwig, Bürgermeister von Seckach und Vorsitzender des Gemeindetags-Kreisverbandes, würdigt die positive Entwicklung: „Mit dem kreisweiten, eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau hat sich die BBV einer Mammutaufgabe angenommen. Der aktuelle Zwischenbericht zeigt, dass die Arbeiten gut voranschreiten. Auch die mitunter aufgetretenen Probleme in der praktischen Umsetzung ändern nichts daran, dass der Glasfaseranschluss für jeden Betrieb und für jede Familie, und damit unterm Strich für eine gedeihliche Zukunft unserer 27 Städte und Gemeinden, unverzichtbar ist. Deshalb unterstützen wir die BBV auch weiterhin nach besten Kräften bei diesem Vorhaben und freuen uns schon heute auf die Gesamtfertigstellung.“

## Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

**Bekanntmachung des**
Landratsamt NECKAR-ODENWALD KREIS

Anhebung der Beförderungsentgelte im Ruftaxiverkehr zum 01.01.2024
Genehmigung des Regierungspräsidium Karlsruhe vom 12.12.2023

RUFTAXI

| Fahrpreise 2024 pro Person für eine einfache Fahrt | | |
|---|---|---|
| Anzahl der Waben | Fahrpreis € Erwachsene | Fahrpreis € Kinder (6 bis 14) |
| 1 | 2,60 € | 1,80 € |
| 2 | 3,60 € | 2,50 € |
| 3 | 5,20 € | 3,60 € |
| 4 | 7,30 € | 5,10 € |
| 5 | 9,40 € | 6,60 € |
| 6 | 11,70 € | 8,20 € |
| ab 7 und mehr | 13,90 € | 9,70 € |

Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr werden in Begleitung einer Aufsichtsperson mit gültigem Fahrausweis kostenlos befördert.

**Fahrgäste mit folgenden Fahrausweisen werden kostenlos befördert:**

**Deutschland-Ticket / D-Ticket JugendBW und Maxx-Ticket
D-Ticket Job und Job-Ticket / Karte ab 60 / Semester-Ticket
Jahreskarte (Netz) / Rhein-Neckar-Ticket / Entdecker-Ticket /
Schwerbehindertenausweis und gültiger Wertmarke**

Eine Mitnahmeregelung für diese Fahrausweise gilt nicht.

Sonstige Tarifangebote des VRN sowie andere Verkehrsverbünde und der Deutschen Bahn werden nicht anerkannt. ( z. B. Tages-Karte, Jugendgruppen-Karte, BahnCard, Baden-Württemberg-Ticket, Schönes-Wochenende-Ticket, usw.)

Die Fahrpreise erhöhen sich entsprechend der jährlichen Tarifanpassung über Einzelfahrscheine des Verkehrsverbund Rhein-Neckar.

## Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

**Rentensprechtag**
Der nächste Sprechtag des Versichertenberaters Ludger Geier, Deutsche Rentenversicherung, findet am Freitag, 19. Januar ab 14.00 Uhr in den Räumen der DAK-Gesundheit, Hermann-Schulze-Delitzsch-Str. 6, 74821 Mosbach statt. Während dieser Zeit können auch Rentenanträge gestellt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich die Rente ausrechnen zu lassen. Es sollte abgeklärt werden, ob alle Zeiten erfasst sind. Zu diesem Zweck kann ein Versicherungsverlauf angefordert werden.
Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 06274/5266 oder 0160/1728884.

## Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis

**Christbaumsammlung im Januar 2024**
**Annahme durch Maschinenringe und Sammlungen von Vereinen**
Anfang 2024 werden im Neckar-Odenwald-Kreis wieder ausgediente Christbäume gesammelt. Vielerorts sammeln örtliche Vereine. Dort, wo dies nicht der Fall ist, übernimmt dies die Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR (KWiN). In Zusammenarbeit mit den Maschinenringen werden am Samstag, 13. Januar 2024 an den üblichen Abgabestellen der sommerlichen Grüngut-Bringaktion die Christbäume angenommen. Es handelt sich hier also nicht um eine Straßensammlung.
Die Abgabestellen sind im Entsorgungskalender der KWiN auf Seite 4 unter „Abgabemöglichkeiten für Grüngut, **Grüngut-Bringaktion**“ zu finden. Die dort angegebenen Annahmezeiten gelten auch für die Christbaum-Abgabe. Natürlich können die abgeschmückten Christbäume auch an den Grüngutplätzen zu den jeweiligen regulären Öffnungstagen und -zeiten abgegeben werden.
Die Weihnachtsbäume werden nach den Sammlungen kompostiert, der holzige Anteil in einem Biomasseheizkraftwerk energetisch verwertet. Deshalb müssen die Weihnachtsbäume sorgfältig abgeschmückt, d.h. ohne Lametta und jeglichen sonstigen Baumschmuck sein. Nicht abgeschmückte Bäume werden nicht angenommen.
Die Vereinssammlungen mit Abholung am Haus finden teils schon am 6.1.2024, andere erst am 20.1.2024 statt. Welche Sammlung wann stattfindet, ist nachfolgend aufgelistet. Achtung: Es kann sein, dass in den verschiedenen Ortsteilen einer Gemeinde an unterschiedlichen Terminen gesammelt wird! Ebenso ist möglich, dass es in manchen Ortsteilen die Bringaktion, in anderen eine Vereinssammlung gibt. Termine von Vereinssammlungen, die jetzt noch nicht feststehen, werden durch die Vereine ortsüblich bekannt gegeben. Die Maschinenring-Annahme ist ausschließlich am 13.1.2024!.
**Obrigheim:** Vereinssammlung in Obrigheim-Hauptort und Mörtelstein (Jugendfeuerwehr) am 13.1.2024, Asbach (Kolpingfamilie) am 20.1.2024.
Informationen zu Öffnungszeiten und Sammelterminen gibt es in der KWiN-App und auf der Homepage der KWiN (www.kwin-online.de). Gerne berät auch das Team des Kundencenters unter Tel. 06281/906-0, E-Mail: info@kwin-online.de.

## Ehrentafel des Alters

### Geburtstage

**nachträglich**

| | | |
|---|---|---|
| 5.1. | Domenico Taschetta, Obrigheim | 75 Jahre |
| 12.1. | Agnes Lamouchi, Obrigheim | 70 Jahre |
| 12.1. | Sieglinde Schilling, Obrigheim | 75 Jahre |

Wir gratulieren herzlich und wünschen allen Jubilaren, auch denen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen, alles erdenklich Gute und einen schönen Geburtstag.

## Ärzte- und Apothekendienst

### Ärztlicher Notfalldienst für die Arztbereiche Mosbach, Neckarelz, Obrigheim

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten kostenfreie Rufnummer 116 117 (Anruf ist kostenlos)**
Dies gilt in der Zeit von montags bis freitags von 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr, mittwochs gilt dies bereits ab 13.00 Uhr und an den Wochenenden ganztägig.

**Allgemeine Notfallpraxis Mosbach**
**Neckar-Odenwald-Kliniken**
Knopfweg 1, 74821 Mosbach
Tel. 06261/83-0
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 19.00 bis 22.00 Uhr,
Mi. 13.00 bis 22.00 Uhr, Sa., So., Feiertag 10.00 bis 20.00 Uhr
www.neckar-odenwald-kliniken.de

**Kostenfreie Onlinesprechstunde**
Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter 0711/96589700 oder docdirekt.de

### Zahnärztlicher Notfalldienst

**Sprechzeiten sind samstags, sonn- und feiertags von 10.00 bis 11.00 Uhr**
Außerhalb dieser Zeit ist der diensthabende Zahnarzt ausschließlich telefonisch erreichbar.
Der diensthabende Zahnarzt ist beim DRK, Tel. 06261/19222 zu erfragen.

## Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer 0761/12012000
**Notfalldienstsuche der KZV BW**
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

## Augenärztlicher Notfalldienst 116 117

## Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

## HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

## Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833

# Schulnachrichten

## Gemeinschaftsschule Obrigheim

**Übung zu einem Amok-Alarm am 16.1.2024**
Im Rahmen einer Gesamtlehrerkonferenz wird am Dienstag, 16.1.2024 um 16.00 Uhr eine Übung zu einem Amok-Alarm stattfinden.
In diesem Verlauf wird zur Probe die Bandansage abgespielt, die in einem Ernstfall auch zu hören sein würde. Diese Ansage kann nicht auf einzelne Lautsprecher beschränkt werden, weshalb die Durchsage auch auf dem Außengelände der Schule zu hören sein wird.
Es handelt sich dabei um eine reine Übung an der Gemeinschaftsschule Obrigheim.

## Realschule Obrigheim

**Weihnachten an der Realschule Obrigheim**
**Freude schenken als oberstes Ziel**

Gleich mehrere Aktionen und Projekte in der Vorweihnachtszeit hatten zum Ziel, zahlreichen Menschen Freude zu bereiten und die frohe Botschaft der Geburt Jesu weit über die Klassenzimmer der Realschule Obrigheim hinaus in die Welt zu tragen.
Schon im November packten viele Schülerinnen und Schüler zusammen mit ihren Eltern und Lehrkräften fleißig Päckchen mit Geschenken für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Wie in den vergangenen Jahren bedachten sie damit osteuropäische Kinder in Not, damit diese an Weihnachten Freude beim Auspacken eines Geschenkes haben dürfen. Insgesamt 28 farbenfroh eingepackte Kartons konnten von den Fachschaften Religion und Ethik an eine Sammelstelle weitergeleitet werden.
Ins noch fernere Karachi/Pakistan, wo die Realschule Obrigheim seit Jahrzehnten über den Christusträger Waisendienst mehrere Patenkinder unterstützt, gehen weitere Grüße und Spenden. Durch Weihnachtsaktionen im Religionsunterricht und ein Spendenglas in der Aula wurde auch dieses Jahr wieder Geld gesammelt, um den Kindern dort unter anderem den Schulbesuch zu ermöglichen.
„Die gute Nachricht ist nicht zu stoppen“ sang der Chor der 6. und 7. Klassen unter Leitung von Musiklehrer Eric Grunwald anlässlich der Eröffnung des Obrigheimer Weihnachtsmarkts. Nicht zu stoppen waren ebenfalls die jungen Sängerinnen und Sänger und bescherten so einem großen heimischen Publikum mit 7 Liedern ein reichhaltiges Programm. Ca. 100 Sängerinnen und Sänger erfreuten die Zuhörer stimmgewaltig mit modernen und klassischen Weihnachtsliedern wie „Last Christmas“ und „O du fröhliche“, sodass es auf dem Alfred-Delp-Platz richtig eng wurde. Nicht nur der Chor, auch das Schwesternduo Amelie und Allegra Götz und der Solist Fabian Kaminski erfreuten mit ihren winterlichen Songs. Das dankbare Publikum trotzte den winterlichen Temperaturen an diesem Abend und belohnte die Schülerinnen und Schüler mit lautem anhaltendem Applaus. Krönender Abschluss war das gemeinsame Singen des modernen Klassikers „Feliz Navidad“.
Ebenfalls auf dem Weihnachtsmarkt vertreten war die Geschichte-AG der Schule und verteilte mit ihrem Lehrer Bernhard Edin Plätzchen gegen eine Spende zugunsten der heute 96-jährigen Anna Szalasna. Die Schülerinnen und Schüler hatten die polnische Zeitzeugin während ihrer Studienfahrt ins KZ Auschwitz kennengelernt und waren so berührt von deren Bericht als ehemaliger Inhaftierten im Frauenlager Birkenau, dass sie noch Briefkontakt zu ihr halten. Es ist ihnen ein besonderes Anliegen, der alten Dame zu den Weihnachtsfeiertagen eine Freude zu machen.
Nur wenige Tage vor Heiligabend besuchten die AES-Gruppen der Klassen 8d und 9d die Alloheim Seniorenresidenz in Obrigheim, um deren Bewohnerinnen und Bewohner mit im Unterricht selbst genähten Nackenkissen und schön verpackten Kalendern zu bescheren. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Sandra Zeisberger und Sabine Vomund übergaben sie bei einem Besuch ihre Geschenke. Die Technikgruppe hatte unter Anleitung von Ingrid Jung im Unterricht kleine Tannenbäume aus Holz zu dieser Aktion beigesteuert. Die Schülerinnen und Schüler sangen mit den Senioren gemeinsam Weihnachtslieder und lasen ihnen eine Weihnachtsgeschichte vor. Der begeisterte Applaus der Bewohnerinnen und Bewohner und die interessierten Fragen der jungen Leute ließen erkennen, wie viel Freude die Aktion beiden Seiten gemacht hatte. Zum Dank gab es für die Gäste Kuchen und Getränke an einem schön gedeckten Tisch, bevor es wieder zurück in den Unterricht ging.
Den traditionellen Abschluss des Kalenderjahres bildete schließlich der alljährliche Weihnachtsgottesdienst, den dieses Mal federführend die Religionslehrkräfte Sigrid Zumbach-Ischir und Andreas Bosch organisierten. Im Mittelpunkt stand das Licht der Hoffnung, das Jesus in die Welt gebracht hat. Unter Mitwirkung zahlreicher Schülerinnen und Schüler und des Chors stimmte sich die Schulgemeinschaft so gemeinsam auf die anstehenden Weihnachtsfeiertage und die Ferien ein.

*Foto: RSO*

Regional denken - Regional handeln

## Volkshochschule Mosbach
## Außenstelle Obrigheim

Bis zur Neubesetzung der Außenstelle nimmt die Geschäftsstelle der Volkshochschule Mosbach die Anmeldungen entgegen: Tel. 06261/12077 oder E-Mail info@vhs-mosbach.de

**Yogalates: eine Kombination aus Yoga und Pilates**
**Kurs 301OBB**

Einfach, aber effektiv zu einem gesunden und starken Rücken. Das Training ist so aufgebaut, dass es jeder ohne besondere Vorkenntnisse mitmachen kann. Die Übungen stärken und kräftigen auch die tiefer liegende Bauch- und Rückenmuskulatur. Achtsames Dehnen entspannt und dehnt auf sanfte Weise. Der Körper wird geschmeidig, die Haltung aufrecht. Eine Entspannung am Schluss verstärkt die Wirkung der Übungen.
Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Gymnastikmatte, dicke Socken
Tanja Bub, Dienstag, 12.3., 19.3., 9.4., 16.4., 23.4., 4.6., 11.6., 18.6., 25.6., jeweils 19.30 – 21.00 Uhr, 9 Termine, 18 UE, am 30.4., 7.5. und am 14.5. kein Unterricht, Schulungsraum Feuerwehr, Vereinshaus, Hauptstraße 9, Obrigheim, 80,00 Euro, 10 – 15 Teilnehmende, Anmeldung unter Tel. 06261/918660-0

## Auguste-Pattberg-Gymnasium Neckarelz

**Einladung zur Informationsveranstaltung**

Das Auguste-Pattberg-Gymnasium lädt die diesjährigen Viertklässlerinnen und Viertklässler und ihre Eltern herzlich zu unserer Informationsveranstaltung **am Dienstag, 27. Februar 2024 um 17.30 Uhr** ein.
Nach einer Begrüßung in der Pattberg-Halle besteht für die Eltern die Möglichkeit, neben Informationen zu unserem gymnasialen Gesamtkonzept mit den sprachlichen und naturwissenschaftlichen Profilen, einen ausführlichen Einblick in die Bausteine unseres Unterstufenkonzepts zu erhalten. Hierzu zählen bspw. unsere besonders gestaltete erste Schulwoche, das Lions-Quest-Programm, die Rhythmisierung.
Gern machen wir Sie auch mit unserem Mittelstufenkonzept vertraut, das weiterhin eine individuelle lern- und persönlichkeitswirksame Begleitung gewährleistet.
Darüber hinaus liegt uns am Herzen, Ihnen die umfassenden Angebote im Rahmen unserer Begabtenförderung, unser medienpädagogisches Konzept sowie die zentralen Elemente der offenen Ganztagsschule vorzustellen.
Die künftigen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler werden währenddessen an einzelnen Stationen aktiv in naturwissenschaftliche und fremdsprachliche Projekte, Theater, Sport, Musik, Kunst etc. eingebunden.
Für die jüngeren Geschwister bietet die SMV eine Kinderbetreuung an.
Ein gemeinsamer Abschluss findet gegen 20.00 Uhr im Bereich der Mensa in der Pattberg-Halle statt, wobei die künftigen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler sowie ihre Familien eingeladen sind, das kulinarische Angebot unserer Mensa zu genießen.
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung ab sofort unter: katrin.lorenz@apg-mosbach.de
Selbstverständlich besteht für Familien, die nicht an unserer Informationsveranstaltung teilnehmen können oder möchten, das **Angebot einer individuellen Beratung**. Melden Sie sich hierfür bitte per E-Mail: anna.neubert@apg-mosbach.de oder E-Mail: katrin.lorenz@apg-mosbach.de
Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder.

# Kirchliche Nachrichten

## Evangelische Pfarrgemeinden Asbach, Mörtelstein und Obrigheim

**Ev. Pfarramt Mörtelstein, Tel. 06262/9257011**
E-Mail: pfarramt@evangelisch-obrigheim.de
Öffnungszeiten Sekretariat Mörtelstein:
Di., Do., Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
Pfarrer Wolfgang Müller (Pfarramt Asbach), Tel. 06262/6345
E-Mail: pfarrer@evangelisch-obrigheim.de
Öffnungszeiten Pfarramt Asbach: Di. 16.00 – 18.00 Uhr
Ev. Kindergarten Obrigheim, Tel. 06261/9183320
Ev. Kindergarten Asbach, Tel. 06262/2156
www.evangelisch-obrigheim.de

**Gottesdienste am 14.1.**
Mörtelstein: 9.30 Uhr (Müller)
Obrigheim: 10.45 Uhr (Müller)

**Termine**

**Donnerstag, 11.1.**
15.30 Uhr Laufzwerge im Gemeindesaal Obrigheim
20.00 Uhr Kirchenchor Obrigheim

**Freitag, 12.1.**
11.00 Uhr Gottesdienst im Alloheim (Müller)

**Montag, 15.1.**
19.30 Uhr Ökumenischer Projektchor im Gemeindesaal Obrigheim

**Dienstag, 16.1.**
19.00 Uhr Kirchenchor Asbach

**Mittwoch, 17.1.**
9.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal Obrigheim
14.30 Uhr Monatstreff der Senioren im Gemeindesaal Obrigheim
19.00 Uhr Allianz-Gebetsabend im Gemeindesaal Obrigheim

**Informationen und Nachrichten**

**Kollekte am kommenden Sonntag**

Die Kollekte am 14.1. ist bestimmt für die Kinder- und Jugendarbeit in unserer Kirchengemeinde.

**Ökumenischer Projektchor in Obrigheim**

Wir laden herzlich ein zu einem ökumenischen Projektchor. Unter dem Motto „Du schufst, Herr, unsre Erde gut“ werden wir an zwei Probeterminen Lieder erarbeiten, die dann beim ökumenischen Bibelsonntag am 28.1.2024 im Gottesdienst gesungen werden sollen. Die Proben finden statt am Montag, 15.1. und am Montag, 22.1.2024, jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindesaal (ev. Kindergarten) in Obrigheim. Das Singen im Gottesdienst ist für Sonntag, 28.1.2024 um 10.45 Uhr geplant.
Alle Singbegeisterten in unserer Gemeinde, alle ehemaligen Projektchor Sängerinnen und -Sänger und Gemeindeglieder, die einfach mal unverbindlich in Chorarbeit reinschnuppern möchten, sind herzlich eingeladen zum nächsten ökumenischen Chorprojekt!
Anmeldung und weitere Informationen bei Marco Friedrich, Tel. 06261/8464102 oder per E-Mail
marco.friedrich@evangelisch-obrigheim.de

**Kirchenchor in Obrigheim – Probebeginn im neuen Jahr**

Nach einer kurzen Weihnachtspause beginnen wir am Donnerstag, 11.1.2024, wieder mit den Chorproben. Alle Sängerinnen und Sänger sind herzlich um 20.00 Uhr in den Gemeindesaal eingeladen. Auch interessierte Gemeindeglieder, die nur mal unverbindlich reinschnuppern möchten, sind willkommen. Nach einer verkürzten Chorprobe treffen wir uns noch zu einem gemütlichen Beisammensein mit Neujahrsbrezeln. Herzliche Einladung.

**Monatstreff in Obrigheim**

Am Mittwoch, 17.1. findet der erste Monatstreff für Senioren im neuen Jahr statt. Um 14.30 Uhr im Evangelischen Gemeindesaal (Kindergarten) Obrigheim lautet das Thema „Lustige Vorträge“ mit Heidrun Eyermann. Herzliche Einladung schon heute.

**Die eigenen Gaben einbringen – Ehrenamtliche Mitarbeiter sind herzlich willkommen**

Sie können gut zuhören und lieben es, älteren Menschen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern?
Sie haben keine Angst vor Knetkrümeln oder Farbe auf den Fingern, weil Sie gern mit Kindern kreativ sind?

Sie wollen nicht nur allein unter der Dusche singen, sondern haben Lust, auch mal im Chor an Weihnachten bei Kerzenschein dabei zu sein?
Sie helfen von Herzen gern anderen Menschen oder krempeln gleich die Ärmel hoch, wenn was kaputt ist?
Dann bringen Sie sich ein! Wir freuen uns, wenn Sie sich trauen, im Pfarramt oder bei einem der Kirchenältesten nachzufragen, wie das geht.

**Gebetswoche der evangelischen Allianz vom 14. bis 21. Januar 2024 für die Einheit der Christen in unserem Land**

Ab 14.1.2024 startet in vielen Gemeinden in Deutschland die Allianzgebetswoche (AGW). Für viele Christinnen und Christen im Netzwerk der evangelischen Allianz in Deutschland (EAD) hat sie ihren festen Platz im Jahresablauf.
Unsere Kirchengemeinde ist nun zum sechsten Mal dabei. Am 17.1. um 19.00 Uhr findet im Gemeindesaal in Obrigheim ein Gebetsabend statt. Er wird umrahmt von Liedern und einer Andacht und steht unter dem Thema „Gott lädt ein ... zu umfassender Freiheit“ (Jesaja 61,1 + 2).

**Gottesdienst der ACK im Tempelhaus Neckarelz**

Die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Mosbach (ACK) lädt ein zum ökumenischen Gottesdienst im Rahmen der Woche für die Einheit der Christen 2024. Das Thema lautet: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben und deinen Nächsten wie dich selbst“ (Lk 10,27). Christen aus der katholischen Erzdiözese Ouagadougou, aus protestantischen Kirchen und ökumenischen Einrichtungen in Burkina Faso haben die Texte für den Gottesdienst vorbereitet. Die Chöre der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde Neckarelz gestalten den Gottesdienst mit, der am Sonntag, 28.1.2024 um 18.00 Uhr im Tempelhaus stattfinden wird. Herzliche Einladung.

**Rückblick – 20 Jahre ökumenischer Adventskalender Asbach**

Liebe Asbacher, nachdem die Advents- und Weihnachtszeit nun wieder vorbei ist dürfen, wir uns auf den Rückblick in digitaler Form freuen. Bestellungen der DVDs (Näheres unter Vereinsnachrichten) bei Hansi Herpich-Weber, Ortsstr. 45, Tel. 5283 (AB) oder per E-Mail: hans.56@t-online.de
Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals an alle Teilnehmer, die ein Fenster gestaltet haben und ein „Dankeschön“ an die Kinder und Betreuer beim Krippenspiel. Ein besonderer Dank an Ute Fohs, die jedes Jahr die Organisation zur Einteilung der Fenster übernimmt.
Bei den Adventsfenster 2023 kam ein stolzer Betrag zusammen: insgesamt wurden 946,18 € für den Ev. Kindergarten Asbach, das Patenkind der indischen Kinderarche und für die Kinder des Krippenspiels 2023 gespendet. Vielen Dank.

**Wochenspruch**

Von seiner Fülle haben wir alle genommen, Gnade um Gnade.
(Johannes 1,16)

## Katholische Kirchengemeinde MOSE Mosbach-Elz-Neckar

**Essen in Gemeinschaft**

„Essen in Gemeinschaft“ findet wieder am Samstag, 27. Januar 2024 um 12.00 Uhr im Pfarrsaal in Obrigheim statt.
Herzliche Einladung an alle, die sich angesprochen fühlen.

**Sternsinger-Aktion 2024**

**Die Sternsinger bringen den Segen für Glück und Segen in eurem Leben**

Am 3. und 4. Januar waren die Sternsinger in Obrigheim und Mörtelstein unterwegs, um Sie zu besuchen, Ihnen den Segen für das Jahr 2024 zu bringen und Geld für Kinder in Amazonien und weltweit zu sammeln.
Bereits im Vorfeld beschäftigten sich die Sternsinger mit dem diesjährigen Thema „Gemeinsam für unsere Erde in Amazonien und weltweit“.
Auch bei der Aussegnung im Pfarrsaal zu Beginn der Aktion lobten die Sternsinger gemeinsam mit Diakon Markus Vogl die Schöpfung und machten sich Gedanken um die Ausbeutung und Zerstörung unserer Erde. Alle wollten sich für die Schöpfung und für Kinder, die im Amazonas-Regenwald zu Hause sind und dort den schützenden Umgang mit der Natur lernen, einsetzen.
Bei den Sternsingern geht das am besten in Gewand und Krone, mit Stern, Kreide und Spendendose.
So zogen also am vergangenen Mittwoch und Donnerstag 56 motivierte Kinder und Jugendliche, denen nicht mal das Regenwetter die gute Laune verderben konnte, durch die Straßen.
Mit vollen Kässchen, schweren Süßigkeiten-Taschen, lustigen Geschichten und müden Beinen pilgerten die Gruppen zum gemeinsamen Mittagessen in den Pfarrsaal in Obrigheim bzw. in den Gemeindesaal in Mörtelstein, um neue Kraft zu tanken für die nächste Straße und das nächste Gebiet.
Das war wieder nur dank des tollen Sternsinger-Teams in Obrigheim und Mörtelstein möglich, die mit leckerem Essen, warmem Punsch und viel Herzlichkeit auf die fleißigen Spendensammler*innen warteten.
Nicht nur für die Sternsinger-Aktion setzten sich die Kinder und Jugendlichen ein: Traditionell legten auch wieder viele Königinnen und Könige einen Teil ihrer Süßigkeiten-Beute in die Box für den Tafelladen.
Am 7.1.2024 beteiligten sich die Sternsinger zum Abschluss der diesjährigen Aktion am ökumenischen Dankgottesdienst. Auch hier stand das Motto der Sternsinger im Mittelpunkt. Markus Vogl und Annelies Lukas sprachen vom Geschenk der Schöpfung, mit dem wir vorsichtig umgehen sollen, dankten dem Regenwald für die Früchte und die Artenvielfalt und nicht zuletzt den Kindern und Jugendlichen und dem Sternsinger-Team für das große Engagement.
Mit dem Lied „Ein Stern steht hoch am Himmelszelt“ und dem Obrigheimer Sternsinger-Segen beendeten die Königinnen und Könige den Gottesdienst und die Sternsinger-Aktion 2024.
Vielen Dank an dieser Stelle auch nochmal vom Sternsinger-Team an alle Beteiligten groß und klein. Ihr seid ein Segen!
Vielen Dank auch bei Ihnen an den Haustüren in Obrigheim und Mörtelstein für viele freundliche Gesichter, offene Herzen und großzügige Spenden.
Sollten wir Sie nicht angetroffen haben, können Sie gerne einen Segen in der katholischen Kirche oder bei der Bäckerei Frick mitnehmen. Dort sind auch bis Mitte Januar noch Spendendosen aufgestellt.

**Wir wünschen euch ein frohes Jahr – Caspar, Melchior und Balthasar**

Ihr und euer Sternsinger-Team in Obrigheim und Mörtelstein

*Fotos: van Damme*

## Katholische Seelsorgeeinheit Aglasterhausen - Neunkirchen

**Kath. Kirchengemeinde St. Maria, Asbach**
www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de
Pfarrer Josef Dorbath
Tel. 06262/6581, E-Mail: josef.dorbath@gmail.com
Diakon Franz Jünger
Tel. 06262/6394, E-Mail: info@kath-aglasterhausen-neunkirchen.de
Bischof Meinrad Merkel (Tel. 01525/9929472)
Diakon Joachim Szendzielorz (Tel. 06263/428352)
Kath. Pfarramt Aglasterhausen, Mosbacher Straße 15
Tel. 6394, E-Mail: info@kath-aglasterhausen-neunkirchen.de
Pfarrsekretärin: Katharina Geier
**Öffnungszeiten**
Montag, 10.00 – 11.00 Uhr
Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr
Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstraße 21
Tel. 6581, E-Mail: info@kath-aglasterhausen-neunkirchen.de
Pfarrsekretärin: Martina Steck
**Öffnungszeiten**
Montag, 10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 11.00 – 12.00 Uhr
**Donnerstag, 11.1.**
19.00 Uhr Aglasterh.: Messfeier
**Freitag, 12.1.**
18.00 Uhr Neckark.: Messfeier
**Samstag, 13.1. – hl. Hilarius**
18.30 Uhr Schwarzach: Vorabendmesse
**Sonntag, 14.1. – 2. Sonntag im Jahreskreis**
9.00 Uhr Neunk.: Messfeier
10.00 Uhr Asbach: Wortgottesfeier
10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier
**Dienstag, 16.1.**
19.00 Uhr Neunk.: Messfeier
**Mittwoch, 17.1. – hl. Antonius**
19.00 Uhr Asbach: Messfeier (Seelenamt für Ferdinand Franke – für Maria u. Ludwig Hammel, Brigitte u. Rolf Geier)
**Donnerstag, 18.1.**
19.00 Uhr Aglasterh.: Messfeier
**Freitag, 19.1.**
19.00 Uhr Schwarzach: Messfeier
**Samstag, 20.1. – hl. Fabian, hl. Sebastian**
18.30 Uhr Asbach: Vorabendmesse
**Sonntag, 21.1. – 3. Sonntag im Jahreskreis**
9.00 Uhr Neunk.: Messfeier
10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier
**Geistlicher Brosamen**
Das Schönste an der Zukunft ist doch, dass immer nur ein Tag auf uns zukommt. Der will gelebt und bestanden, erfüllt und gestaltet sein. So brauchen wir für unser Leben eine große Vision, die bis in die Ewigkeit und zum Thron Gottes reicht. Und den Mut zu kleinen Schritten an einzelnen Tagen unseres Lebens: „Ich bitte dich, Herr, um die große Kraft, diesen kleinen Tag zu bestehen, um auf dem Weg zu dir einen kleinen Schritt weiterzugehen.“
Ernst Ginsberg, Schauspieler
**Danke!**
Viele Ehrenamtliche haben mit großer Mühe, Sorgfalt und Geschick unsere Kirchen weihnachtlich geschmückt. Herzlichen Dank allen, die geholfen haben, die Christbäume und Krippen aufzustellen und somit eine ansprechende Atmosphäre für die Weihnachtsgottesdienste zu schaffen. Vielen Dank auch den zahlreichen Spendern für den Blumenschmuck.

**Asbach: 40-jähriges Mesner-Jubiläum**

*Foto: SE Aglasterhausen-Neunkirchen*

Im Rahmen des Neujahrsgottesdienstes wurde Herr Achim Geier für 40 Jahre im Amt des Mesners geehrt. Pfarrer Dorbath bedankte sich für diesen langjährigen und treuen Dienst in der Kirche und betonte dabei seine stets zuverlässige und hilfsbereite Art.
**Bibel-teilen Asbach**
Der Gesprächskreis zum Evangelium des kommenden Sonntags trifft sich wieder monatlich in Asbach. Alle, die sich vertiefend mit biblischen Texten beschäftigen wollen, sind dazu ganz herzlich eingeladen. Die nächsten Termine sind:
Montag, 15. Januar
Montag, 19. Februar
Montag, 18. März
Wir treffen uns immer um 19.00 Uhr in der Sakristei der Kirche in Asbach.
**Datenschutz: Veröffentlichung von personenbezogenen Daten bei kirchlichen Handlungen**
Im Datenschutzgesetz der Erzdiözese Freiburg ist geregelt, dass personenbezogene Daten ohne Einwilligung der Betroffenen dann weitergegeben werden dürfen, wenn dies für die Wahrnehmung einer Aufgabe im kirchlichen Interesse erforderlich ist. Im Rahmen des Datenschutzgesetzes dürfen kirchliche Amtshandlungen in den kirchlichen Nachrichten in gedruckter Form und auf der Homepage, sowie im Schaukasten/Schriftenstand der Kirchengemeinde veröffentlicht werden: bei Taufe/Trauung das Datum und der Name des Täuflings/Brautleute; bei der Erstkommunion der Name und der Wohnort; bei der Beerdigung der Name des Verstorbenen und der ehemalige Wohnort. Für die Veröffentlichung von Gruppenbildern gelten die allgemeingültigen Regeln. Sollten Sie mit einer Veröffentlichung nicht einverstanden sein, können Sie dieser jederzeit widersprechen.
**Termine**
Do., 11.1. Aglasterhausen: 17.00 Uhr Treffen Eko-Katecheten, Pfarrsaal
**Aus unserer Seelsorgeeinheit verstarb**
Isolde Kailbach geb. Hoffmann, 1922 – 2023, zuletzt Seniorenheim Neunkirchen
Berthold Köhler, 1956 – 2023, Neunkirchen
Der Herr nehme sie auf in sein himmlisches Reich!
**Öffnungszeiten der Bücherei**
**Aglasterhausen** (unter der Sakristei):
Do., 16.00 – 17.30 Uhr, Sa., 10.00 – 11.30 Uhr
Sonntag nach dem Gottesdienst, i.d.R. 11.30 – 12.00 Uhr
E-Mail: buch-hausen@web.de
www.eOPAC.net/buch-hausen

## Neuapostolische Kirche

**Gottesdienste in Haßmersheim**
**Sonntag, 14.1.**
9.30 Uhr Gottesdienst in Haßmersheim, anschließend Neujahrsempfang mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen.
**Mittwoch, 17.1.**
20.00 Uhr Gottesdienst in Haßmersheim
Die Gemeinde Mosbach ist dazu eingeladen.

Alles auf einen Blick

# Mitteilungen der Feuerwehr

## Freiwillige Feuerwehr Obrigheim

### Abteilung Obrigheim

**Christbaumsammelaktion der Jugendfeuerwehr**
Die Jugendfeuerwehr wird wieder eine Christbaumsammelaktion im Ortsteil von Obrigheim anbieten. Der Termin ist am Samstag, **13.1.2024** ab 9.00 Uhr.
Wenn wir Ihren Christbaum mitnehmen sollen, stellen Sie den komplett abgeschmückten Baum gut sichtbar an den Straßenrand. Über eine Spende würden wir uns sehr freuen, diese nehmen die Jugendlichen entweder an Ihrer Haustür entgegen oder sie kann direkt am Baum befestigt werden.
Die Straßen werden nur einmal abgefahren.

### Abteilung Mörtelstein

**Christbaumsammeln**
Am Samstag, 13. Januar 2024 findet ab 8.00 Uhr das alljährliche Christbaumsammeln der Jugendfeuerwehr Mörtelstein statt. Wir bitten um eine Spende für die Jugendfeuerwehrkasse. Diese hängen Sie am besten an den abzuholenden Baum.
Herzlichen Dank

# Vereinsmitteilungen

## SV Germania Obrigheim e.V.

### Abteilung Schwerathletik

**Jugendvereinsmeisterschaft mit Weihnachtsfeier**
Am vergangenen Sonntag fanden die schon zur Tradition gewordenen Vereinsmeisterschaften der Obrigheimer Gewichtheberjugend statt. Auch in seiner 46. Auflage hat das vereinsinterne Event nichts an Anziehungskraft verloren und war mit ca. sechzig Besuchern aus den Bereichen Eltern und Familienangehörige sowie Gewichtheber-Interessierte aus dem Umfeld sehr gut besucht. Besonders herzlich begrüßt wurde der viele Jahre in der Nachwuchsarbeit tätige, jetzige Ehrentrainer Otmar Herkel, der mit seiner Anwesenheit die Verbundenheit zu „seiner“ Gewichtheberjugend bekundete. Dem Anlass entsprechend bot zudem der weihnachtlich geschmückte Trainingsraum einen würdigen Rahmen für die kleine Feier.
Die Jugendlichen überzeugten sportlich einmal mehr durch hohes technisches Können und durch für diesen Altersbereich überdurchschnittliche Leistungen. Insgesamt 13 Jugendliche bewarben sich um die einzelnen Jahrgangstitel. Sie waren mit sehr viel Eifer bei der Sache, sodass es immer wieder Bestleistungen zu vermelden gab. Bei der sich anschließenden Siegerehrung, durchgeführt von Jugendleiter Volker Hauß und Jugendtrainer Andre Hemmann, konnten die jungen Sportler ihre verdiente Medaille in Empfang nehmen. Der Wettkampf selbst stand unter der bewährten Leitung von Kampfleiter Thomas Kostrzewa, der mit viel Sachkenntnis und Fingerspitzengefühl die Leistungen der einzelnen Heber bewertete.
Bei den Jüngsten gefielen sowohl Liam Hofmann, der mit 4 kg die größte Steigerung aufwies, als auch Lea Lintz, Lea Lambracht und Luis Kretschmer mit neuen Bestleistungen. Im mittleren Altersbereich besonders beeindruckend die 54,0 Relativpunkte von Kim Schönsiegel und der Stoßrekord von Jakob Wojcik. Auch im Schüler- und Jugendbereich waren ausgezeichnete Leistungen zu vermelden. Ephraim Wojcik bot eine starke Vorstellung, scheiterte diesmal aber leider an neuen Bestwerten. Topfit präsentierte sich Lara Ludäscher, die sich mit Klasse Leistungen und 63,0 Punkten für höhere Aufgaben empfahl. Im Dreikampf um die Krone des Jahrgangs 2007 gaben die Steigerungen auf 96 kg im Reißen und 115 kg im Stoßen den Ausschlag zugunsten von Dylan Slabschi, der damit auch die höchsten Lasten zur Hochstrecke brachte. Silber gab es für den sich stetig verbessernden Jonas Fritz, der besonders im Stoßen mit einer neuen Bestmarke zu gefallen wusste. Max Licciardi als Dritter ging ebenfalls mit neuen persönlichen Rekorden aus dem Wettkampf.
In die Veranstaltung eingebunden war eine kleine Weihnachtsfeier, in deren Rahmen der Nikolaus in Begleitung von seinem Knecht Ruprecht den jungen Sportlerinnen und Sportlern, nachdrücklich unterstützt durch viele lobende, teils aber auch mahnende Worte, ein kleines Präsent überreichte. Anschließend richtete die langjährige Elternvertreterin Petra Soldner einem Dank der Eltern an die im Nachwuchsbereich tätigen Trainer und Betreuer Daniel Pischzan, Volker Hauß, Andre Hemmann, Thomas Kostrzewa und Franz Hauß. Die Veranstaltung endete mit einem großen Dankeschön an alle, die das ganze Jahr über die Arbeit mit den Jugendlichen in irgendeiner Form unterstützt haben.
**Vereinsmeister wurden**
Jahrgang 2015 m: 1. Liam Hofmann 33 kg
Jahrgang 2015 w: 1. Lea Lintz 37 kg
Jahrgang 2014 w: 1. Lea Lambracht 37 kg
Jahrgang 2012 m: 1. Luis Kretschmer 35 kg
Jahrgang 2011 m: 1. Vincent Schweda
Jahrgang 2011 w: 1. Kim Schönsiegel 90 kg
Jahrgang 2010 m: 1. Jakob Wojcik 86 kg
Jahrgang 2009 m: 1. Alexej Fitz
Jahrgang 2008 m: 1. Ephraim Wojcik 196 kg
Jahrgang 2007 m: 1. Dylan Slabschi 211 kg, 2. Jonas Fritz 159 kg, 3. Max Licciardi 100 kg
Jahrgang 2007 w: 1. Lara Ludäscher 145 kg
Franz Hauß

*Teilnehmer Vereinsmeisterschaft Jugend Foto: Daniel Pischzan*

**Ein Kracher zum Auftakt**
Die Gewichtheber starten ins neue Jahr und es geht gleich heftig zur Sache. Der Gegner heißt Mutterstadt und das ist kein Leichtgewicht im deutschen Gewichtheben. An guten Tagen kann Mutterstadt mehr als 820 Punkte erreichen. Da sind die Obrigheimer Gewichtheber gleich zum Jahresstart mal so richtig gefordert. Nach kurzer Pause geht es jetzt im Zweiwochenrhythmus in Richtung Finale. Dort möchten die heimischen Heber ihren Deutschen Mannschaftsmeistertitel sehr gerne verteidigen. Doch dafür müssen jetzt die Grundlagen gelegt werden. Sehr hilfreich wäre es da schon, wenn Obrigheim nach den Rheinlandpfalzwochen, zuletzt kurz vor Weihnachten in Grünstadt, zum Jahresauftakt gegen Mutterstadt und dann zwei Wochen später in Speyer, noch immer ungeschlagen von der Tabellenspitze grüßen könnte. Da im Sport ja bekanntlich der nächste Gegner immer der schwerste ist, gilt nun die ganze Aufmerksamkeit der Germanen den Sportfreunden aus Mutterstadt. Unterstützung erfahren die Obrigheimer Heber dabei aus Spanien und Österreich. Mit Acoran Hernandez und Sargis Matirosjan sind die Ausländerstartplätze stark besetzt. Weiter stehen im Aufgebot der Neckartäler Heber Lena Tomkowiak und Sabine Kusterer. Komplettiert wird die Mannschaft von Nico Müller und Matthäus Hofmann. Als Ersatzheberin ist Celina Schönsiegel geplant. In dieser Aufstellung sollte für die Obrigheimer ein Ergebnis über 830 Punkten möglich sein. Es darf jedenfalls mit einem sehr spannenden Kampfverlauf gerechnet werden, mit dem hoffentlich besseren Ende für

die Gastgeber. Dabei setzen die Heber natürlich auch wieder auf die Unterstützung der heimischen Fans in der Neckarhalle. Das beste Publikum im deutschen Gewichtheben kann einmal mehr den Unterschied für den Gastgeber machen. Die Hallenöffnung ist am Samstag um 18.00 Uhr. Die Gewichtheber freuen sich über ihren Besuch und ihre Unterstützung.
Rainer Noe

**Fan-Bus zum Bundesligawettkampf am 27.1.2024 in Speyer**

Liebe Fans der Obrigheimer Gewichtheber,
wir hoffen, dass allen ein schönes und gesundes Weihnachtsfest beschert war. Für die Gewichtheber kommen jetzt nach drei etwas weniger schweren, siegreichen Begegnungen die Wochen der Wahrheit. Am 13.1.2024 haben wir den AC Mutterstadt und am 24.2.2024 (verlegt vom 10.2.) den SSV Samswegen zu Gast. Dazwischen liegt am 27. Januar der schwere Auswärtskampf beim wahrscheinlich stärksten Rivalen AV 03 Speyer. Hierfür kommt wieder ein Fan-Bus zum Einsatz. Die Speyerer haben uns ein größeres Kartenkontingent zugesichert, sodass wir den Bus auf jeden Fall abdecken und – soweit der Vorrat reicht – eventuell noch zusätzliche Kartenwünsche erfüllen können.
Da das zugesagte Kontingent lediglich bis 14. Januar Gültigkeit hat, müssen wir bis dahin unbedingt wissen, wer die Mitfahrt im Bus nutzen bzw. wer darüber hinaus Karten möchte. Wir versuchen alle Kartenwünsche zu erfüllen, bitten aber um Verständnis, dass die Belegung des Busses dabei Vorrang hat.
**Spätester Termin für verbindliche Anmeldungen ist somit Sonntag, 14. Januar 2024.**
Es wäre schön, wenn wir wieder den Bus voll bekommen würden, damit wir unser Team bei der Unternehmung Titelverteidigung bestmöglich unterstützen können. Die Mannschaftsführung wird alles tun, um die bestmögliche Mannschaft ins Rennen zu schicken.
Mit freundlichen Grüßen verbunden mit den besten Wünschen für das kommende Jahr.
Franz Hauß

**Schrottsammlung der Obrigheimer Gewichtheberjugend**

Am 9.1.2024 startet die bereits zur Tradition gewordene Schrottsammlung der Obrigheimer Gewichtheberjugend in ihre dreizehnte Saison. Der Erlös fließt wiederum in die Förderung der Nachwuchsarbeit. Bis zum Sammelfinale Mitte Juli steht in Zusammenarbeit mit der Fa. INAST links vom Eingang zum Bauhof Obrigheim ein als Gewichthebersammelstelle gekennzeichneter Container zur Befüllung mit Altmetall bereit.
Gesammelt werden z. B. Heizkörper, Edelmetalle, Badewannen, Spülen, sonstige Metallteile, Fahrräder, Dachrinnen, Bremsscheiben, Shreddervormaterial, Edelmetalle und Kabel.
Wie gewohnt können auch wieder Abholungen vereinbart werden. Ansprechpartner hierfür sind Franz Hauß, Tel. 06261/62747 und Walter Kretz, Tel. 06261/60746.
Die Gewichtheberjugend bedankt sich bereits im Voraus für die Unterstützung und hofft auf eine ähnlich gute Resonanz wie in den Vorjahren.
**Bitte keine Fehlbeladungen mit Müll, Abfällen, Elektroschrott, Sperrmüll, Pkw-Reifen, Fernseher, Bildschirme o. Ä. vornehmen, da diese zulasten des Vereins gehen.**
**Zuwiderhandlungen werden zur Anzeige gebracht.**
Franz Hauß

**Kleingedrucktes, großer Ärger.**

Unterschreiben Sie nichts, was Sie nicht genau verstanden haben.

Wir wollen, dass Sie sicher leben.
Ihre Polizei

www.polizei-beratung.de

## Abteilung Fußball

**Neujahrswünsche**

*Foto: Bastian Gehrig*

Wir freuen uns auch im neuen Jahr auf eure Unterstützung.

**Schrottsammlung**

Zum 8.1. wurde die Schrottsammlung der Abteilung Fußball beendet. Mit dem Erlös der Schrottsammlungen werden wir wie gewohnt die Fußballjugend unterstützen.
Der Schrottcontainer bleibt weiterhin am Bauhof stehen. Ab dem 8.1. sammelt dort nun die Abteilung Gewichtheben.

## Ski-Club Schlossberg Obrigheim e.V.

**Ab auf die Piste**

Nach erfolgreichem „Warm-up“ geht es im neuen Jahr schwungvoll weiter:
1-Tagesfahrten: 20.1., 3.2., 2.3. (Kids), 9.3. und 16.3.
2-Tagesfahrten: 24.2./25.2. (2 Skigebiete)
2,5-Tagesfahrten: 12.1. – 14.1. (Hütte, Golm), 26.1. – 28.1. (Familien, Garmisch)
3,5-Tagesfahrten: 15.2. – 18.2. (Kids-Camp, Garmisch), 4.4. – 7.4. (Abschlussfahrt, Hochzeiger)
Anmerkung: Bei einigen Ausfahrten sind nur noch wenige Plätze buchbar bzw. besteht eine Warteliste!
Detaillierte Infos sowie Anmeldung: www.skiclub-obrigheim.de

## Heimatverein Obrigheim

Das Heimatmuseum ist in der Winterpause.
**Sonderführungen** sind nach Absprache möglich. Kontakt: Karl Heinz Neser, Tel. 63236, E-Mail: karlheinz-neser@kabelbw.de
**Termine**
Montag, 22. Januar, 19.00 Uhr, Hotel Wilder Mann: Vorstandssitzung
Montag, 19. Februar: Jahreshauptversammlung

## Die indische Kinderarche e.V.

**Rückblick auf das Weihnachtsfest**

In unserem neuen Bildungszentrum im Dorf Rajavaram fand für die dort betreuten Kinder erstmals eine fröhliche Weihnachtsfeier statt. Die Kinder haben dabei aktiv mitgewirkt in Form von Liedvorträgen, Anspielen und dem Vortragen von auswendig gelernten Bibelversen. Für die Kinder in Rajavaram war dies die

erste derartige Weihnachtsfeier. Sie haben sich riesig über die Weihnachtsgeschenke gefreut und waren sehr dankbar dafür, ebenso die Eltern und Angehörigen. Einige der Schüler konnten krankheitsbedingt nicht an der Feier teilnehmen. Ihre Geschenke wurden ihnen deshalb zu Hause vorbeigebracht.
**Herzlichen Dank für alle Unterstützung, und alles Gute für das neue Jahr 2024.**

*Foto: Paul Babu*

## Asbacher Dorfgemeinschaft

**Rückblick – 20 Jahre Ökumenischer Adventskalender Asbach**
Liebe Asbacher,
nachdem die Advents- und Weihnachtszeit nun wieder vorbei ist, dürfen wir uns auf den Rückblick in digitaler Form freuen.
Es gibt sie wieder, dieses Mal 2 DVDs, vom 20. Jubiläums-Adventskalender 2023.
**DVD 1** Adventsfenster 1 – 24
mit Rückblick auf die vergangenen Jahre
**DVD 2** Krippenspiel in der kath. Kirche - komplett
sowie Sternsingeraktion
**Die beiden DVDs im Paket kosten zusammen 15,– €,** wer nur eine einzelne DVD möchte 10,– €.
Bestellungen bei Hansi Herpich-Weber, Ortsstr. 45, Tel. 5283 (AB) oder per E-Mail: hans.56@t-online.de
Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals an alle Teilnehmer, die ein Fenster gestaltet haben und ein „Dankeschön“ auch an die Kinder und Betreuer beim Krippenspiel.
Ein besonderer Dank an Ute Fohs, die jedes Jahr die Organisation zur Einteilung der Fenster übernimmt.
Bis zum nächsten Mal.

## FC 1928 Asbach e.V.

**Neues Ehrenmitglied beim FC Asbach**
Bei der Generalversammlung des FC Asbach am 2. Oktober sollte unser langjähriges Mitglied Karlheinz Wagner aufgrund seiner vielen ehrenamtlichen Tätigkeiten für den FCA zum Ehrenmitglied ernannt werden.

*v. l. D. Köhler, E. Bernauer, Ehrenmitglied Karlheinz Wagner, U. Stieglitz* *Foto: Bernauer*

Leider war er an diesem Abend aus privaten Gründen entschuldigt. Deshalb wurde die Ehrung am 29. Dezember bei einer kleinen Jahresabschlussfeier im Clubraum nachgeholt.
Vor versammelter Seniorenmannschaft und weiteren Mitgliedern wurde Karlheinz Wagner offiziell zum Ehrenmitglied ernannt und mit großem Applaus die Ehrenurkunde von der Vorstandschaft überreicht.

## Musikverein 1902 Asbach e.V.

**Adventskonzert und Ehrungen**
Beim Adventskonzert des Musikvereins Asbach gab es viele schöne musikalische Einblicke und eine besinnliche Einstimmung auf das bevorstehende Weihnachtsfest. Aber nicht nur dies, denn neben den musikalischen Darbietungen vom Musikverein Asbach, welche von den Musikerinnen und Musikern der Feuerwehrkapelle Aglasterhausen unterstützt wurden, gab es auch Ehrungen der besonderen Art.
Thorsten Geier wurde für 40 Jahre aktiver Musiker zum Ehrenmitglied ernannt.
Tamara Joh, Felix Sarfert und Tanja Lunczer wurden für 30, 20 und 10 Jahre geehrt.
Vorsitzender Schäfer dankte den aktiven für ihre Unterstützung mit einer Urkunde und Präsent. Auch bei den Jugendlichen Musikerinnen und Musikern der Musikschule Mosbach, die unter der Leitung Werner Engelhardt ein paar weihnachtliche Stücke zum Besten gaben, bedankte er sich herzlich. Johannes Schäfer dankte allen Mitwirkenden, den so zahlreich erschienen Gästen und vor allem unserem Dirigenten Werner Engelhardt und wünschte allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

*Foto: Dieter Engelhardt*

**Ehrung**
Zum Neujahrsempfang beim Musikverein Asbach trafen sich viele aktive Musikerinnen und Musiker im Vereinsheim. Beim Weißwurstfrühstück, von den Aktiven-Betreuern Diana und Monique vorbereitet, wurde in geselliger Runde das neue Jahr begrüßt. Vom Blasmusikverband wurde auch Herr Münkel eingeladen, denn krankheitsbedingt konnte eine besondere Ehrung am Adventskonzert nicht vorgenommen werden. Daher ließ es sich Herr Münkel nicht nehmen und ehrte Hans Fohs für 50 Jahre aktives Musizieren beim Musikverein. Auch Vorsitzender Johannes Schäfer ließ es sich nicht nehmen, zu danken. Nicht nur musikalisch, sondern auch für viele andere Belange im Verein nimmt er sich Zeit und hilft, wo er kann und bekam als Dankeschön ein Präsent überreicht. Unser Dirigent hatte eine Überraschung vorbereitet. Er spielte mit dem Lieblingsinstrument von Hans – dem Flügelhorn – ein beeindruckendes Solo, viele Passagen aus Stücken der letzten 50 Jahre, 268 Töne selbstverständlich auch noch auswendig. Bei guter Unterhaltung in gemütlicher Runde war dies ein toller Start ins neue Jahr.
Vielen Dank für diese schöne Tradition . Ihnen allen wünschen wir alles Gute für das neue Jahr 2024 und freuen uns darauf, Sie bei einer unseren musikalischen Veranstaltungen wiederzusehen. Bis dahin bleiben sie gesund.
Ihr Musikverein Asbach

## Männergesangverein „Liederkranz“ Asbach

**Einladung zum Neujahrsessen mit Fotoschau**
Der MGV Asbach lädt seine Sänger am kommenden Samstag, 13. Januar um 18.30 Uhr in den Vereinsraum zum Neujahrsessen mit Fotoschau ein.
**Erste Probe**
Die erste Probe im neuen Jahr findet am Freitag, 19. Januar um 20.30 Uhr statt. Neue Sänger jeden Alters sind stets willkommen.

## Kolpingsfamilie Asbach

**„Tut jeder in seinem Kreis das Beste, wird‘s bald in der Welt auch besser aussehen.“**
Mit diesem Spruch von Adolph Kolping wünschen wir allen Mitgliedern und ihren Familien für das neue Jahr alles Gute, persönliches Wohlergehen und vor allem Gesundheit und Zuversicht.
**Zum vormerken**
13.1.2024 Altpapiersammlung in der Gesamtgemeinde
20.1.2024 Christbaumsammelaktion in Asbach
13.2.2024 Heringsessen im Vereinsraum (ab 17.00 Uhr)
9.3.2024 Jahreshauptversammlung im Vereinsraum (19.30 Uhr)
13.4.2024 Filmnachmittag „Damals war’s – Asbacher Geschichten“ im Vereinsraum (15.30 Uhr)
**Christbaumsammelaktion**
Zur Erinnerung: im Ortsteil Asbach erst am 20.1.2024, ab 13.00 Uhr. Bitte den Baum gut sichtbar an den Straßenrand stellen.
Die Spende von 1,50 € für die Abholung geht an die Ministranten, bitte in einer Tüte an den abgeschmückten Baum hängen. Vielen Dank.
Die **„Schuhaktion – Mein Schuh tut gut“** läuft noch bis zum 20.1.2024. Einwerfen können Sie Ihre Schuhe im Vereinshaus, Abgabe mittwochs ab 16.00 Uhr oder in der Kath. Kirche Asbach, Hintereingang Sakristei, Abgabe jederzeit möglich.
Gerne nehmen auch die Vorstandsmitglieder Ihre Schuhe an oder holen auch größere Mengen bei Ihnen zu Hause ab. Melden Sie sich einfach, Tel. 06262/5283.
Schon im Voraus herzlichen Dank für Ihre Schuhspende.

## DRK-Seniorenclub Asbach

**Seniorennachmittag im Januar**
Zum ersten Seniorennachmittag im Jahr 2024 möchten wir alle recht herzlich einladen. „Fit in das neue Jahr“ soll das Motto sein. Wie gewohnt starten wir zum Jahresanfang mit einem unterhaltsamen Gedächtnistraining. Wir treffen uns am **Donnerstag, 18. Januar 2024 um 14.30 Uhr** in unserem Vereinsraum im alten Schulhaus. Alle Seniorinnen und Senioren, auch neue Gäste, sind herzlich willkommen.
Irmgard Hammel

## Förderverein Gemeindehaus Mörtelstein e.V.

**Mörtelsteiner Winterzauber mit Open-Air-Feuerzangenbowle am Samstag, 13. Januar 2024 – Filmklassiker und Bowle im und vor dem Gemeindehaus in der Ortsmitte**
Zum Start in das neue Jahr darf man sich auf den Winterzauber mit großer Feuerzangenbowle vor dem Gemeindehaus Mörtelstein freuen. Bei dem anstehenden Event sind Schnee und Eis ausdrücklich erwünscht: Am Samstag, 13. Januar lädt der Förderverein Gemeindehaus Mörtelstein e.V. in der Ortsmitte zum Winterzauber mit „Großer Feuerzangenbowle“ ein. Dabei darf der Filmklassiker mit Heinz Rühmann natürlich nicht fehlen.

*Der große 40 Liter-Kessel steht für die Feuerzangenbowle in der Mörtelsteiner Ortsmitte bereit.*
*Foto: Daniel Schuster*

Ab 17.30 Uhr ist Einlass und ab 18.00 Uhr wird die leckere Feuerzangenbowle im Hof entzündet. Dazu wird auf der dorfeigenen Open-Air-Großleinwand der Filmklassiker „Die Feuerzangenbowle“ mit Heinz Rühmann gezeigt. Der Eintritt ist frei.
Man kann gemütlich im warmen Gemeindehaus oder auf dem Hof, vor dem Feuer der Feuerzangenbowle, verweilen.
Neben dem titelgebenden Getränk wird auch Glühwein und Kinderpunsch ausgeschenkt. Hungrig muss auch keiner bleiben, dafür sorgen frisch zubereitete Raclette-Brötchen und warme Fleischkäse-Brötchen.

## LandFrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen

Hallo liebe LandFrauen,
am **22.1.2024** findet um 19.00 Uhr unsere **Jahreshauptversammlung** im Familienzentrum in Hüffenhardt statt.
**Tagesordnungspunkte**
- Begrüßung
- Ehrung
- Bericht der Kassiererin
- Bericht der Kassenprüferinnen
- Entlastung der Vorstandschaft
- Grußworte
- Bericht der Schriftführerin
- Planung 2024

Bitte bringt zur Jahreshauptversammlung ein Glas mit.
Bleibt gesund.
Wir freuen uns auf euch.
Eure Vorstandschaft

## DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

**Neujahrsgruß**
Die DLRG OG Gundelsheim wünscht Ihnen ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2024.
**Trainingsbetrieb im Hallenbad Haßmersheim**
Am kommenden Samstag, 13. Januar 2024, findet das Training zu folgenden Zeiten im Hallenbad Haßmersheim statt:

| | |
|---|---|
| Übergangstraining | 16.15 – 17.00 Uhr |
| Jugendtraining | 17.15 – 18.00 Uhr |
| Aktiventraining | 18.00 – 18.45 Uhr |

Bitte beachten Sie, dass für die Teilnahme eine Voranmeldung über unsere Homepage erforderlich ist.
**Einladung zur Jugendjahreshauptversammlung am 24. Februar 2024**
Hiermit laden wir unsere jugendlichen Mitglieder recht herzlich zur diesjährigen Jugendjahreshauptversammlung am Samstag, 24.2.2024, um 19.00 Uhr in das Vereinsheim der DLRG OG Gundelsheim (Gottlieb-Daimler-Str. 29/1 in 74831 Gundelsheim) ein.
**Tagesordnung**
- Begrüßung durch die Jugendleiterin
- Bericht der Jugendleitung
- Neuwahlen der Jugendleitung
- Anträge und Sonstiges

Anträge sind schriftlich bis zum 10.2.2024 an die DLRG Jugend (Gottlieb Daimler Str. 29/1 in 74831 Gundelsheim) zu richten.
gez. Helen Moos, Jugendleiterin
**Einladung zur Jahreshauptversammlung am 24. Februar 2024**
Hiermit laden wir Sie recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Samstag, 24.2.2024, um 20.00 Uhr in das Vereinsheim der DLRG OG Gundelsheim (Gottlieb-Daimler-Str. 29/1 in 74831 Gundelsheim) ein.
**Tagesordnung**
- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Totengedenken
- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht der Technischen Leitung
- Bericht der Jugendleitung
- Bericht des Leiters Wirtschaft und Finanzen
- Bericht der Kassenprüfung
- Verabschiedung des Haushaltsplans 2024
- Wahl einer Wahlleitung
- Entlastung der Vorstandschaft
- Neuwahlen der Vorstandschaft

- Neuwahl der Delegierten
- Anträge und Sonstiges
- Ehrungen
- Gemeinsamer Imbiss

Anträge sind schriftlich bis zum 10.2.2024 an die DLRG OG Gundelsheim (Gottlieb Daimler Str. 29/1 in 74831 Gundelsheim) zu richten.
gez. Jürgen Brandl, 1. Vorsitzender

## Förderverein Wasserrettung Gundelsheim-Haßmersheim

**Einladung zur Jahreshauptversammlung am 24.2.2024**
Hiermit laden wir Sie recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Fördervereins Wasserrettung Gundelsheim-Haßmersheim e.V. am Samstag, 24. Februar 2024, um 19.30 Uhr in das Vereinsheim der DLRG OG Gundelsheim (Gottlieb-Daimler-Str. 29/1 in 74831 Gundelsheim) ein.
**Tagesordnung**
- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht des Schatzmeisters
- Bericht der Kassenprüfung
- Verabschiedung des Haushaltsplanes 2024
- Wahl eines Wahlleiters
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahl der Vorstandschaft
- Anträge und Sonstiges

Anträge sind schriftlich bis zum 10.2.2024 an den Förderverein (Gottlieb Daimler Str. 29/1 in 74831 Gundelsheim) zu richten.
gez. Andreas Bergner, 1. Vorsitzender

## Sportkreis Mosbach

**Bewegungspass Neckar-Odenwald-Kreis: Jetzt bewerben!**
Im Alter zwischen drei und sechs Jahren setzen wir die Grundlagen unserer motorischen Fertigkeiten. Viele Kinder sind in diesem Alter bereits im Verein sportlich aktiv. Mit der Einführung des Bewegungspasses misst die Kommunale Gesundheitskonferenz Neckar-Odenwald-Kreis und die Große Kreisstadt Mosbach der Motorik- und Bewegungsförderung im Landkreis zusätzlich Bedeutung bei. Insbesondere um Bewegungsmangel, Übergewicht und mentalen Erkrankungen entgegenzuwirken. Im Sportverein kann das Konzept als ergänzendes oder attraktives, neues Angebot eingesetzt werden. Zudem spricht der Bewegungspass auch Familien an, die bislang wenig oder keinen Kontakt zum Vereinssport hatten. Dank der Unterstützung der AOK Rhein-Neckar-Odenwald werden dem Sportverein, der Abteilung oder den Übungsleiterinnen und Übungsleitern alle erforderlichen Materialien für die Umsetzung kostenlos zur Verfügung gestellt. Der Sportkreis Mosbach begrüßt die Initiative, da mit dem Angebot Übungsleiter ein bereits vorgefertigtes Konzept, welches einfach umzusetzen ist an die Hand bekommen und die Vereine somit bei der Mitgliedergewinnung unterstützt werden.
Gemeinsam mit der Großen Kreisstadt Mosbach lädt die Kommunale Gesundheitskonferenz (KGK) zu digitalen Informationsveranstaltungen ein, am Montag, 29. Januar oder am Dienstag, 6. Februar, jeweils um 18.00 Uhr. An den Abenden wird der Bewegungspass im Detail vorgestellt und ausreichend Zeit für die Beantwortung von Fragen sein. Eine Anmeldung ist bei der Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz unter 06261/84-1002 oder per E-Mail an melanie.rudolf@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

# Sonstige Bekanntmachungen

**Notruf, Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112**

**Krankentransport Tel. 06261/19222**

**Polizei Tel. 110**

## Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden. Die Mitarbeiter/-innen am Standort Mosbach (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar. Die Mitarbeiterinnen am Standort Buchen (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar. Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich. Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

## SHG „Fair geht vor“ (Mobbing am Arbeitsplatz)

Betroffene können sich unter Tel. 0175/800 3473 anmelden.

## Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen – barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau
Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstr. 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284.

## Altenhilfe-Fachberatung

Der Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit.
Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises.
Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284

## Neueröffnung der Eventlocation und Hotel Schloss Neuburg in Obrigheim

Am 2.1.2024 wird das Schlosstor für Sie geöffnet. Neben à la carte bieten wir Ihnen Hotelzimmer im Schlossambiente und das neue Erlebniskonzept „Hot Stone“-Dining an. Selbstverständlich können Sie unsere Räumlichkeiten für Ihren besonderen Tag buchen. Ob Geburtstag, Hochzeit, Firmenveranstaltung oder Familienfeier. Wir unterstützen Sie bei der Umsetzung des besonderen Events. Kontaktieren Sie uns bitte vorab für Ihre Reservierung.
An dieser Stelle möchten wir uns bei der Gemeinde Obrigheim, Bürgermeister Walter und Familie Waibel für die Unterstützung im Vorfeld bedanken.
Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage.
www.eventhotel-schloss-neuburg.de
Wir freuen uns auf Sie.
Victoria Ebert und Team
Mobil: 0162/6270229

## Ehrung langjähriger Mitarbeiter bei der Firma arco

Im Rahmen einer Betriebsfeier bedankte sich die Geschäftsleitung der arco in Obrigheim bei ihren Jubilaren für insgesamt 225 Jahre Betriebszugehörigkeit. An Bettina Ellmann (Kalkulation), Michael Neukirchner (Leiter Montage), Stefanie Kappes (Vertrieb), Jolanta Schostek (Montage), Viktor Bauer (Qualitätssicherung) und Heiko Thalwieser (Produktion) ging ein besonderer Dank und Anerkennung für 25 Jahre Firmentreue. Für zwei Jahrzehnte Betriebszugehörigkeit wurden Alexander Hug (Produktion) und Waldemar Schechtel (Schichtleiter Produktion) geehrt. Zum 10. Betriebsjubiläum galt Peter Endres (Produktion) besonderer Dank. Im Anschluss wurden Nurettin Celik (Wareneingang), Cosimo Rizzato (Produktion) und Edith Brodzinski (Qualitätssicherung) in Ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Die Geschäftsleitung dankte den langjährigen Mitarbeitern mit persönlichen Worten und einem kleinen Präsent.

## Die AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal sagt Danke

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Spendern und Helfern, die die AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal im Jahre 2023 unterstützt haben. Einen besonderen Dank gilt Familie Bräuchle, die es uns ermöglicht, unsere Treffen im Gasthaus „Zum Löwen“ in Wollenberg abhalten zu können.
Edgar Mühlburger und Gisela Askani verkaufen zugunsten der AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal selbst gestrickte Socken. Wer welche erwerben möchte, kann sich gerne bei ihnen unter Tel. 07268/1449 oder 0173/8703867 melden. Edgar Mühlburger kommt auch zu Ihnen nach Hause.
Kontaktgruppenleiter Edgar Mühlburger (Tel. 0173/8703867) und Christian Lerch (Tel. 0176/23411070)
E-Mail: schwarzbachtal@amsel.de

## Hospizgruppe Kleiner Odenwald

**Hospizdienst**
Die IGSL-Hospizgruppe Kleiner Odenwald leistet ambulante Sterbebegleitung zu Hause, in Pflegeheimen und im Krankenhaus. Daneben bieten wir Trauerbegleitung und Informationen zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmachten unter Verwendung der Vorsorgemappe IGSL an.
E-Mail: kleiner-odenwald@igsl-hospiz.de
www.hospizgruppe-kleiner-odenwald.de
**Bereitschaftsdienst**
06262/915-381, 6356 oder 6487
**Trauercafé**
Wir laden die Angehörigen Verstorbener recht herzlich ein zum Gespräch und zum gegenseitigen
Gedankenaustausch, um sie auf dem Weg in ihrer Trauer zu begleiten.
**Nächste Termine**
**Do., 11.1.2024, Do., 1.2.2024, Do., 7.3.2024** jeweils um 15.00 Uhr im Vereinsraum 1 der Festhalle in Aglasterhausen
**Trauer in Bewegung**
Herzliche Einladung zum monatlich stattfindenden „Trauer-Geh-Gespräch“. Die Bewegung in der Natur und die Gespräche dabei können bei dem Weg durch die Trauer hilfreich sein. Jede und jeder ist willkommen. Egal, ob der schmerzliche Verlust schon länger zurückliegt oder sich erst vor Kurzem ereignet hat.
Wir gehen eine ebene Strecke (ca. 5 km) im eigenen Tempo. Bevor wir den Rückweg antreten erhalten Sie eine kleine Stärkung.
**Nächste Termine**
**Do., 18.1.2024, Do., 15.2.2024**
**Treffpunkt um 15.00 Uhr auf dem Parkplatz bzw. Raum 1 der Festhalle in Aglasterhausen.**

## DRK Mosbach

**„Zeit des Spiels“ beim DRK Mosbach**
Die ElBa-Kurse beim DRK-Kreisverband Mosbach sind wieder angelaufen. ElBa steht für „Eltern und Baby“. Das Programm gibt Müttern und Vätern die Gelegenheit, ihr Kind durch Spiel und Bewegung anzuregen und in die Rolle als Mutter und Vater hineinzufinden. Ein Gruppenkurs „Zeit des Spiels“ für Eltern mit Babys von neun bis zwölf Monaten startet am Mittwoch, 10. Januar 2024 und findet danach jeweils mittwochs von 9.30 bis 11.00 Uhr bis einschließlich 20. März 2024 statt (zehn Termine).
Ein späterer Einstieg ist nach Absprache möglich, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Im Vordergrund steht der Austausch mit anderen Eltern und eine Stärkung der Bindung zum Kind.
Veranstaltungsort ist das Haus „Henry Dunant“ in der Sulzbacher Straße 19 (Zugang über die Henry-Dunant-Straße).
Die Kursleitung liegt bei der examinierten Kinderkrankenschwester Anna Prechtel. Anmeldungen gehen an das DRK-Service Center, Telefon 06261/9208-550 oder per Mail an swenja.kaiser@drk-mosbach.de. Nähere Auskünfte zu den Terminen und Angeboten gibt Anja Halder, Telefon 06261/9208-714 (Mail: soziale-dienste@drk-mosbach.de). Weitere ElBa-Kurse sind in Vorbereitung.
**Gesprächskreis für pflegende Angehörige trifft sich**
Der DRK-Kreisverband Mosbach und die AOK-Gesundheitskasse bieten einen Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Dieser findet statt am
**Dienstag, 16. Januar 2024, von 9.30 bis 11.00 Uhr im Service-Center des DRK in der Mosbacher Bleichstraße 3, im ersten Stockwerk.**
Die Versorgung eines pflegebedürftigen Menschen erfordert große zeitliche, körperliche und seelische Belastungen. Wer diese Aufgabe übernimmt, ist oft über Jahre gefordert. Ein Austausch mit Betroffenen kann zur Entlastung beitragen.
Ermöglicht werden Kontakte zu anderen pflegenden Angehörigen. Orientierung und Sicherheit lassen sich durch Austausch und Information gewinnen. Gespräche dienen zur emotionalen Unterstützung. Ferner werden konkrete Angebote zur Entlastung der Pflegeperson aufgezeigt.
Der fachkundig geleitete Gesprächskreis findet in Folge monatlich dienstags nach Ankündigung statt. Die Teilnahme ist kostenlos und nicht an eine Mitgliedschaft in der AOK gebunden. Alle Informationen und Gesprächsinhalte werden vertraulich behandelt.
Zur besseren Planung wird um eine telefonische Voranmeldung gebeten bei Michaela Langer per Telefon 06261/9208-741 oder per E-Mail an tagespflege@drk-mosbach.de

## Die Badische Landesbühne startet mit „Woyzeck“ ins neue Jahr

Mit dem Musical „Woyzeck“, in der Inszenierung von Intendant Wolf E. Rahlfs startet die Badische Landesbühne in Mosbach in das Jahr 2024. Die Zuschauer erleben die musikalische Fassung des Klassikers von Georg Büchner am Dienstag, 16. Januar um 19.30 Uhr in der Alten Mälzerei. Vor der Vorstellung wird um 19.00 Uhr zu einer Einführung in die Produktion eingeladen. Das Stück dauert 90 Minuten. Es wird keine Pause geben. Der Einlass beginnt gegen 18.30 Uhr.
Karten gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Information Mosbach am Marktplatz sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter www.reservix.de und an der Abendkasse.

## Tierschutzverein Mosbach

**Wer hilft Lucky-Lutz? Unterstützung von Cocker Spaniel- und Tierfreunden erhofft**
Der fünfjährige Lucky-Lutz könnte ein Traumhund für Familien sein. Mit seinem süßen Gesicht und den Schlappohren zieht er viel Interesse auf sich. Aber der Cocker Spaniel, der von seinen Besitzern beim Tierarzt abgegeben wurde und so im letzten

August ins Tierheim Dallau kam, hat ein ganzes Päckchen an Problemen mitgebracht. Deshalb soll dem Kleinen jetzt professionell geholfen werden – doch das wird teuer und ist ohne Unterstützung für den Tierschutzverein Mosbach und Umgebung e.V. nicht ohne Weiteres zu stemmen.
Der Reihe nach: Bereits als Welpe und somit in seiner wichtigen Prägephase zeigte er Auffälligkeiten. Leider verstarb dann seine Bezugsperson und die Familie konnte sich nicht ausreichend mit ihm beschäftigen. Über einen längeren Zeitraum wuchsen Frustration und Aggression, während Gassigänge und Fellpflege immer seltener wurden. Sein total verfilztes Fell musste schließlich in Narkose vom Tierarzt geschoren werden. Im Tierheim sind zwar seine offenen Wunden verheilt, aber der Kleine lässt niemanden an sich ran und seine Futteraggression und Unberechenbarkeit erschweren den Mitarbeitenden das tägliche Handling. Im Tierheimalltag fehlt die Zeit, mit schwierigen Tieren gezielt und nachhaltig zu trainieren. Da der Rüde in seinem aktuellen Zustand nicht vermittelt werden kann, sitzt er tagein tagaus in seinem Zwinger. Dort soll er aber nicht alleine und ohne engeren menschlichen Kontakt sein restliches Leben verbringen.
Der Plan ist deshalb, dass Lucky-Lutz für ein halbes Jahr in Therapie geht. In der Sozialeinrichtung für problematische Hunde werden diese intensiv trainiert und therapiert. Spezialisierte Hundetrainer setzen alles daran, aus ihnen wieder glückliche und umgängliche Tiere zu machen. Doch die Rundumbetreuung in Niedersachsen ist kostenintensiv und für den Tierschutzverein nur schwer leistbar. Mehr als 1.500 € im Monat, somit rund 10.000 € insgesamt, fallen für die Therapie an. Wer den kleinen Lucky-Lutz auf seinem Weg in ein normales Hundeleben unterstützen möchte, kann eine zeitlich begrenzte Patenschaft in Höhe ab 10 € monatlich übernehmen oder für die anstehenden Kosten eine Einmalspende auf das Konto DE93674500480003039278 überweisen. Der Tierschutzverein Mosbach dankt allen Tierfreunden.

## Wilde-Sau-Tafelrunde

**Regional denken - Regional handeln**

# Was sonst noch interessiert

## Aus dem Verlag

### Wintergarten

Im warmen Haus
schau ich hinaus
friere
mit den Vögeln
im Garten
werde wie sie
auf den Frühling warten
*Brigitte Thiessen*

### Trist

Grün wirkt dumpf
Himmel stumpf
Sonne fehlt
mir sehr
von Tag zu Tag mehr
Winterwind
treibt mich
ins Haus geschwind
*Brigitte Thiessen*

### Ins Blaue

Oh du willst entfliehn
weit in den Süden ziehn
weg
vom kalten Grau
zur Sonne
hin
zum Blau
*Brigitte Thiessen*

### Feldsalat mit Walnüssen und Orangendressing

Ein leichtes Gericht oder leckere Vorspeise ist dieser Feldsalat mit Walnüssen und einem Orangendressing.
**Portionen:** 2
**Zubereitungszeit:** 30 Minuten
**Schwierigkeitsgrad:** leicht
**Rezeptautor/Rezeptautorin:** Sabrina Dürr

**Zutaten**

**Für Salat und Dressing:**
- 150 g Feldsalat
- 1 Bio-Orange
- 50 g Walnusskerne und/oder Sonnenblumenkerne
- 1 EL Balsamico
- 2 EL Olivenöl
- etwas Honig oder Agavendicksaft
- etwas Salz
- etwas Pfeffer

**Zubereitung**
1. Feldsalat gründlich waschen und gut abtropfen lassen.
2. Orange halbieren, eine Hälfte schälen und in mundgerechte Stücke schneiden. Die andere Hälfte entsaften.
3. Walnusskerne grob hacken und in einer Pfanne ohne Fett rösten. Zur Seite stellen.
4. Balsamico, Olivenöl, Honig oder Agavendicksaft und den Orangensaft zu einem Dressing verrühren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.
5. Feldsalat mit den Orangenstücken und dem Dressing vermengen, auf Teller verteilen und mit den gerösteten Kernen garnieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

# Darauf darfst du dich freuen:

- Über 1300 Ausstellerinnen und Aussteller aus 100 Nationen
- Mehr als 1200 Reisemobile, Caravans & Freizeitfahrzeuge darunter viele Neuheiten und Weltpremieren
- Professionelle Beratung für Einsteiger und Profis
- TOP-Thema: Campervans
- Caravaning-Zubehör und Camping-Ausstattung
- Großes Angebot an Camping- & Stellplätzen
- Schöne Urlaubsziele im In- & Ausland mit bester persönlicher Beratung
- Messeschnäppchen bei Reisen, Caravans und Zubehör
- Inspirierendes Urlaubskino an allen 9 Tagen
- Live-Musik, Shows, Folklore und kulinarische Köstlichkeiten

- 17. Januar
  Thementag: Reisen mit Hund
- Genußpartner:
  Schwäbische Alb
- Partnerland:
  Philippinen

Schwäbische Alb!

LOVE THE PHILIPPINES

Die Tochtermessen der CMT in Halle 9

13. - 15. Januar — JETZT 3 TAGE — Fahrrad- & WanderReisen

18. - 21. Januar — Golf- & WellnessReisen

18. - 21. Januar — Kreuzfahrt- & SchiffsReisen

Tickets online günstiger unter:

*Preisbeispiel pro Person und Nacht. 3 Nächte im Dezember bei Maximalbelegung.

**ANZEIGE SCHALTEN?**
Unsere Mediaberater von Nussbaum Medien
Bad Rappenau stehen Ihnen gerne zur Verfügung.
**Telefon 07264 70246-0**

**Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land**
Haus 18 im Alpendorf Dachstein West

Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit Sat-TV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.

Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!
info@brigitte-nussbaum.de
Tel: 07033 526675

## IMMOBILIEN-VERKÄUFE


**IMMOBILIENVERKAUF IST PROFISACHE!**

**KOMPETENT – EHRLICH – ERFAHREN – MENSCHLICH**

**Uns kennen Sie nicht aus dem Fernsehen, uns kennen Sie aus der Region!**

**Büro Sinsheim, Telefon 07261 40 620-0**
**sinsheim@garant-immo.de**

GARANT IMMOBILIEN


## IMMOBILIEN


IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

**WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!**

**Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie!** Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen **Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald** und in **Stuttgart** sind wir auch in Ihrer Nähe!

Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

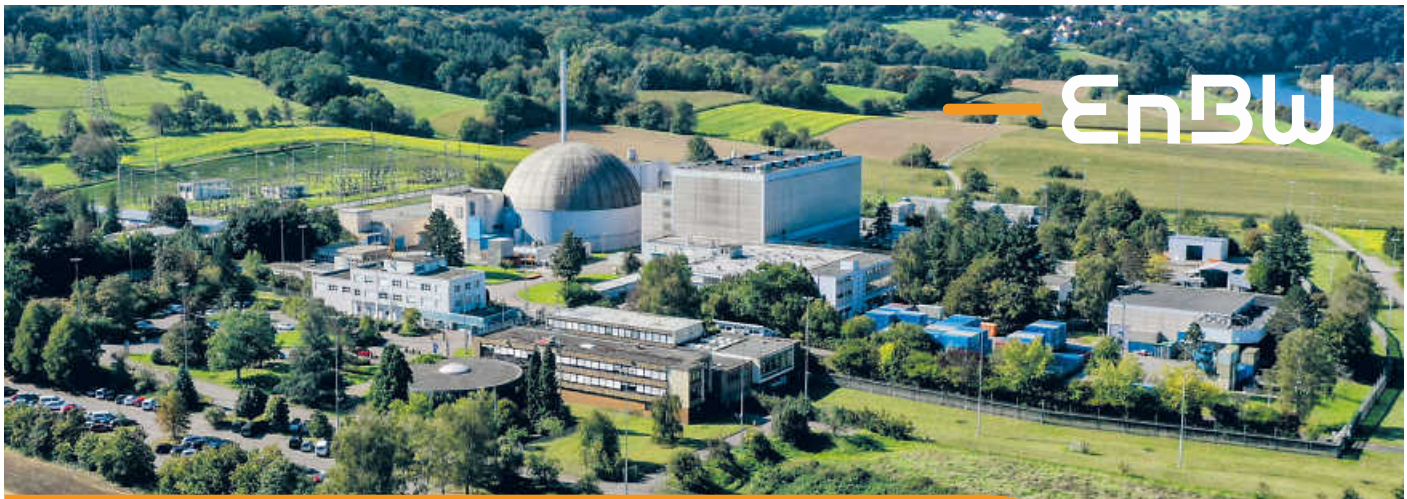
**GUTSCHEIN**
Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.

**Neckartal Immobilien GmbH**
Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27
Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

Foto: prosot-photography/iStock/Thinkstock

## STELLEN

jobsuche BW




# Küchenhilfskraft Betriebsrestaurant (w/m/d) Voll- und Teilzeit möglich

## bei der EnBW Energie Baden-Württemberg AG am Standort Obrigheim

**Das sind wir**

In unserem Betriebsrestaurant in Obrigheim setzen wir mit Begeisterung und Engagement die Energie frei. Wir sind stolz darauf, die kulinarische Versorgung unserer geschätzten Kolleginnen und Kollegen zu gestalten. Täglich zaubern wir mehr als 60 köstliche Mahlzeiten auf den Tisch, indem wir einen ausgewogenen Speiseplan bieten und kontinuierlich neue Rezepte und kulinarische Trends erforschen. Zusätzlich zu unseren Restaurantaktivitäten bietet unser Vor-Ort-Veranstaltungsservice eine tolle Atmosphäre für Besprechungen, individuelle Gästeessen sowie eine breite Palette von Events und Großveranstaltungen. Bei uns verbinden sich die Freude am Genuss mit der Energie, die unser Team und unsere Gäste täglich beflügelt.

**Interessiert?**

Dann bewerbe dich gerne per Mail oder per Post. Das geht unkompliziert ohne Anschreiben.

Bei weiteren Fragen kannst du dich gerne an Josefine Kaps, j.kaps@enbw.com, aus dem Personalbereich wenden.

WIR SIND DAS E

mit kräftig Rückwind

Zertifikat seit 2007 audit berufundfamilie

kununu TOP COMPANY www.kununu.com VON MITARBEITERN EMPFOHLEN!

# Neugierig auf einen neuen Job?

Starten Sie im neuen Jahr als
**Immobilienberater:in!**

- Schneller Einstieg
- Attraktiver Verdienst
- Selbständiges Arbeiten

Wir freuen uns auf Sie.
ENGEL&VÖLKERS

Info: andreas.koch@engelvoelkers.com | 06202 945 190 10


**Die Bundesagentur für Arbeit informiert**

## Unverzichtbar am Arbeitsmarkt

Die Wirtschaft verzeichnet einen hohen Bedarf an Arbeitskräften. Stiege die Erwerbstätigenquote der Frauen auf das Niveau der Männer, gäbe es in Baden-Württemberg rund 275.000 Erwerbstätige mehr. Zentraler Auftrag der Bundesagentur für Arbeit ist es, Frauen zu ermöglichen, ihr volles Potenzial auf dem Arbeitsmarkt zu entfalten. Die Berufsberatung leistet einen klischeefreien Beitrag zur Berufsorientierung und Berufswahl. Weitere Informationen gibt es unter www.arbeitsagentur.de/bildung.

| | |
|---|---|
| DONNERSTAG 11.1. | 19 - 20 Uhr<br>**Was geht nach der Mittleren Reife?**<br>Informationsabend für Eltern<br>Agentur für Arbeit Mosbach, Eisenbahnstr. 42<br>Tauberbischofsheim.152-Berufsberatung-vor-dem-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de |
| DONNERSTAG 1.2. | 18.30 - 20 Uhr online<br>**Schulabschluss – und dann?**<br>Informationsabend für Eltern<br>Anmeldung bis 30.1.2024 unter<br>https://www.schulewirtschaft-bw.de/aktuelles/termine/einzelansicht/schulabschluss-und-dann-2 |

**Mehr Informationen:**
**www.arbeitsagentur.de/**

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall - Tauberbischofsheim
bringt weiter.

## Richtig angezogen zum Bewerbungsgespräch

Unangebrachte Kleidung befördert den Bewerber schnell ins Aus. Als Regel gilt: Lieber overdressed (zu gut angezogen) als underdressed (zu schlecht angezogen). Mit einem schönen Hemd bzw. einer schönen Bluse und einer dunklen Stoffhose kann man nichts falsch machen. Ein zu kurzer Rock, ein zu tiefer Ausschnitt, ungeputzte Schuhe oder gar Flecken und Löcher in der Kleidung rücken nicht ins beste Licht. Sei es ein aufdringliches Parfüm oder ein zu tiefer Ausschnitt, schon Kleinigkeiten können im Vorstellungsgespräch negative Folgen haben. Grundsätzlich sollten sich Bewerber entsprechend dem Dresscode der jeweiligen Branche kleiden. Ein Blick auf die Unternehmenshomepage kann bei der Frage helfen, welcher Kleidungsstil angemessen ist. (AZUVBIYO/red)

**Weitere Tipps dazu auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-1845/**

# GESCHÄFTSANZEIGEN


**Weilerhöfer Bauernladen**
**Putenspezialitäten**
74921 Helmstadt-Bargen
Weilerhof 1, Tel. 06262 6142

**Puten-**
➢ Waldpilzgulasch 100 g € 1,50
➢ Schinkenwurst 100 g € 1,50

**Computerhilfe Dietmar Reiß**
Telefon 06262 918790

ROLLADEN Longerich Sonnenschutztechnik
Schwarzacher Straße 7
74858 Aglasterhausen
www.rolladen-longerich.de
oder 06262 / 859
info@rolladen-longerich.de

**WIR STELLEN ALLES IN DEN SCHATTEN**
Das Fachgeschäft für Sonnen- und Wetterschutz

| | | |
|---|---|---|
| Terrassendächer | Lamellendächer | Pergolen |
| Markisen | Sonnenschirme | Rollläden |
| Raffstore | Insektenschutz | Haustüren |
| Garagentore | Innenbeschattungen | Reparaturen |

Malerbetrieb
DM JAHN
Inh. Dieter Modjesch
74847 Obrigheim-Mörtelstein | Vorstadt 9a
06262 927973 | 0162 1719789 | info@jahn-malerbetrieb.de

- Malerarbeiten
- Gerüstbau
- Tapezierarbeiten
- Fassadenarbeiten
- Lackierarbeiten
- Trockenbau

Heimat entdecken
Jetzt abonnieren!
**Die schönsten Seiten Baden-Württembergs. Ein Newsletter. Einmal die Woche.**

FREIZEIT

Zwischen den Wipfeln: Die Aussichtsplattform ist das Highlight des Baumwipfelpfads Bad Wildbad.

Foto: Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald

# ÜBER ALLEN WIPFELN: ORTE MIT WEITSICHT IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Manchmal lohnt es sich, ein wenig über den Dingen zu stehen. Vor allem, wenn man das Wunder der Natur in seiner ganzen Größe erfassen möchte. In Baden-Württemberg sind über die Jahre einige faszinierende Orte entstanden, wo sich über den Wipfeln Natur und Wildnis von oben bestaunen lassen.

Vom Aussichtsturm bis zur Hängebrücke, vom Baumwipfelpfad bis zum Naturkino haben Architekten und Gestalter neue Wege gefunden, um Naturerlebnisse eindrucksvoll in Szene zu setzen. Wir haben einige Beispiele gesammelt.

## NUR FÜR SCHWINDELFREIE: HÄNGEBRÜCKE BAD WILDBAD

Sie ist 380 Meter lang, 60 Meter hoch und gerade mal etwas über einen Meter breit: Die Hängebrücke „Wildline“ in Bad Wildbad verbindet den Sommerberg mit dem Baumwipfelpfad und bietet spektakuläre Ausblicke über den Schwarzwald. Neben der Aussicht auf die Natur begeistert das filigrane Bauwerk auch dank seiner ausgefeilten Konstruktion: Nur zwei Stahlseile halten die Fußgängerbrücke in der Luft hoch über den Baumwipfeln. Kein Wunder, dass es beim Überqueren schon mal schaukelt und wackelt. Adrenalinkicks sind dann garantiert.

## WIPFEL ZUM ANFASSEN: BAUMWIPFELPFAD SCHWARZWALD

Auf Augenhöhe mit dem Bergmischwald schlängelt sich der 1.250 Meter lange Baumwipfelpfad in Bad Wildbad durch die wilde Natur. Der Holzsteg führt zum 40 Meter hohen Aussichtsturm, der sich spiralförmig in den Himmel schraubt. Unterwegs gibt es Erlebnis- und Lernstationen mit Informationen zur Tier- und Pflanzenwelt. Oben angekommen, reicht der Blick bei guter Sicht bis zu den Vogesen. Wer mag, nimmt für den Rückweg die 55 Meter lange Tunnelrutsche, die von der Plattform rasant zurück auf den Waldboden führt.

## IN ERSTER REIHE: REMSTALKINO

In den Weinstädter Weinbergen wird der Begriff Landschaftskino ganz wörtlich genommen. Auf dem Aussichtspunkt „Drei Riesen“ stehen seit der Remstal-Gartenschau im vergangenen Jahr 26 Kinostühle aus Holz. Von dort genießt man eine gigantische Aussicht über das Rems- und das Neckartal bis nach Stuttgart. Geöffnet hat das Remstalkino 365 Tage im Jahr. Das Programm wechselt dabei ständig: Je nach Jahreszeit und Wetter zeigen sich Landschaft und Weinberge in einem anderen Licht.

## FILIGRANE FERNSICHT: SCHÖNBUCHTURM

Schon von Weitem ist der Aussichtsturm im Naturpark Schönbuch zu sehen. Die 35 Meter hohe Holz-Stahl-Konstruktion auf dem Stellberg ragt weit über die umliegenden Bäume im ältesten Naturpark Baden-Württembergs hinaus. 348 Stufen erschließen den filigranen Turm und führen zu drei Aussichtsplattformen in 10, 20 und 30 Metern Höhe. Ganz oben kann man nicht nur dem Schönbuch auf sein Blätterdach schauen; auch die Schwäbische Alb und der Schwarzwald erscheinen von hier zum Greifen nah.
(TMBW/red)

Weite Blicke über den Schwarzwald: der Ellbachseeblick im Naturpark Schwarzwald.

Foto: TMBW/Denger

lokalmatador

Ellbachseeblick, Limesblicke, die Hirschgrund-Zipline oder der Skywalk in die Wildnis. Weitere spektakuläre Orte mit Weitblick finden Sie hier. Dazu alle Infos über Öffnungszeiten u.v.m. Entweder über den QR-Code oder auch hier:

https://lokalmatador.net/weitblick/

Oess & Bulling
GETRÄNKE - FACHMARKT

## Unsere Angebote im Januar

Angebote gültig vom
09.01. – 22.01.2024

**König**
Pilsener

**3 Tages Knüller**
Angebot gilt nur
vom 11. - 13.01.2023

**10.99**
je 20 x 0,5 l
Preis/l € 1.10, Pfand € 3.50

**Dachsenfranz**
Helles

**17.99**
je 20 x 0,5 l
Preis/l € 1.80, Pfand € 3.50

**Paulaner**
Weißbier-
Familie

**16.99**
je 20 x 0,5 l
Preis/l € 1.70, Pfand € 3.50

**Bayreuther Brauhaus**
Hell

**15.99**
je 20 x 0,5 l
Preis/l € 1.60, Pfand € 3.50

**Jever**
Pilsener
oder Fun

**15.99**
je 20 x 0,5 l
Preis/l € 1.60, Pfand € 3.50

**Teinacher**
Genuss-Limonaden,
verschiedene
Sorten

**8.49**
je 12 x 0,75 l
Preis/l € 0.94, Pfand € 3.50

**Gätschenberger**
Apfelsaft
naturtrüb BIO

**10.99**
je 6 x 1,0 l
Preis/l € 1.83, Pfand € 2.40

**Gemminger Mineralquelle**
Medium, Classic,
Naturell

**3.49**
je 12 x 0,7 l
Preis/l € 0.42, Pfand € 3.50

**Mainhardter Römerquelle**
Natürlich
wirksames
Heilwasser

**6.49**
je 12 x 0,75 l
Preis/l € 0.72, Pfand € 3.50

**Ensinger SPORT**
Mineralwasser,
Classic, Medium
oder Still

**5.99**
je 9 x 1,0 l
Preis/l € 0.67, Pfand € 3.75

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie das Etikett und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke.

**74821 Mosbach**
Oberer Mühlenweg 5 · Tel. 0 62 61 / 24 29
Mo – Fr: 9 – 19 Uhr, Sa: 8 – 18 Uhr
**74821 Mosbach-Diedesheim**
Steige 51 · Tel. 0 62 61 / 71 22
Mo – Sa: 8 – 20 Uhr

Oess&Bulling Getränkefachgroßhandel GmbH
Steige 51 · 74821 Mosbach-Diedesheim

GEFAKO
MEIN GETRÄNKE-PROFI

SUZUKI
**Autohaus Ralph Müller OHG**
Suzuki-Vertragshändler

**Service:**
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

**Verkauf:**
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de

**www.autohaus-mueller.de**

## Gartenpflege

Hecken-/Strauchschnitt
Baumschnitt/Fällung
und vieles mehr

**Gartenservice Mittnacht**
Mosbach | ✆ 0170 5107237

Rehn & Sohn
Polsterei | Wohnart
www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

**Seit 1934**
Polstereihandwerk
mit Tradition

**Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.**

BESTER ROCK UND POP

DIE NEUE 107.7
BESTER ROCK UND POP

NEU IM RADIO